



KULTUR**TICKER**

Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 5/2019

27. April

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Mai-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2019 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Juni ist am 24. Mai 2019.

NEUIGKEITEN

Ausschreibung: „Urbane Kunst trifft Nachhaltige Entwicklung“

Im Rahmen des Projektes „Weltbaustellen NRW“ schreibt das [Forum für Nachhaltigkeit](#) fürs Bergische einen regionalen Wettbewerb für ein Kunstwerk aus. Die Wettbewerbsbeiträge und -unterlagen können bis zum 20.05.2019 eingereicht werden. Die Ausschreibung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Seit 2015 lädt das Eine Welt Netz NRW e.V. im Zuge der Kampagne „Weltbaustellen NRW“ Künstler*innen aus aller Welt ein, um gemeinsam mit Künstler*innen aus der Region, große öffentliche Kunstwerke zu schaffen, die die Stadt interessanter gestalten und zum Nachdenken über die Herausforderungen der Agenda 2030 anregen sollen. Begleitend finden in den Aktionsorten eine Reihe von Veranstaltungen statt, die die Themen der Agenda 2030 inhaltlich aufgreifen. Gefördert wird die Kampagne von der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, sowie durch Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. In diesem Jahr ist Bergisch Gladbach unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Lutz Urbach und der Leitung des Forums für Nachhaltigkeit fürs Bergische offizieller Partner der Kampagne „Weltbaustellen NRW“. Zentrales Element der Kampagne ist eine große öffentliche Kunstaktion. Hier eignen sich insbesondere Installationen oder andere Formen plastischer politischer Statements sehr gut, welche auf Plätzen oder vorhandene Anlagen entstehen können. Die Installationen werden dabei prinzipiell temporär eingerichtet und jeweils einige Tage oder Wochen zu sehen sein. Bei den Installationen legen wir großen Wert auf einen kontroversen, vielleicht streitbaren Aufgriff entwicklungspolitischer Themen im Rahmen der Agenda 2030.

Förderung von Kulturprojekten 2019 - Anträge bis zum 15. Mai einreichen

Wer im zweiten Halbjahr 2019 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. Mai 2019 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom [Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#), Telefon 02202 / 14-2554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2019 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.

Lust auf Band? NEU AB 11. MAI 2019

Ihr habt Lust mit anderen jungen MusikerInnen zusammen in einer Band zu spielen? Dann kommt in den KREA-Bandworkshop.

KIDS BAND: von 8 bis 11 Jahre, ab 11. Mai jeden 2. Samstag von 11:00 bis 13:00 Uhr, Leitung Christina Zurhausen

YOUTH BAND: von 12 bis 18 Jahre, ab 11. Mai jeden 2. Samstag von 13:30 bis 15:30 Uhr, Leitung: Christina Zurhausen

Info und Anmeldung: [Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V.](#), An der Wolfsmaar 11,

51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 / 67913.

Beitrag: 20,00 Euro pro Samstag.

„Tag der Begegnung – Europas größtes Fest für Menschen mit und ohne Behinderung

„InBeCo“ – Servicestelle für Inklusion in der Freizeit der Katholischen Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH, präsentiert sich am Samstag, 25. Mai 2019 ab 11:00 Uhr auf dem Tag der Begegnung im Tanzbrunnen und Rheinpark in Köln. Gemeinsam mit den „Lichtgestalten“ unter Leitung von Sonja Schumacher, die immer am Donnerstag um 17:00 Uhr im Engel am Dom proben sind, macht InBeCo Aktionen und Spiele. Und natürlich haben sie auch zum Thema Inklusion viele wertvolle Infos am Stand vorbereitet. Und Tom Auweiler, Bürger von GI, ist als Tänzer bei der Show „SEIN“ dabei.

Der Tag der Begegnung wird zum 20. Mal gefeiert. Europas größtes Fest für Menschen mit und ohne Behinderung bietet auf drei Bühnen Spaß, Musik und Programm für Jung und Alt. Das Programm auf den beiden Hauptbühnen wird in Gebärdensprache übersetzt. Auf dem Gelände am Rhein präsentieren sich außerdem über 200 Aussteller aus den Bereichen Sport, Kultur, Gesundheit, Selbsthilfe und Freizeit. Der gesamte Park lädt also zur Begegnung und zum Austausch ein. Der Eintritt ist frei! Mehr Infos unter: Tag-der-begegnung.lvr.de.

„Meditative Spielaktion“ für Vor- und Grundschul Kinder

Künstler und Geschichtenerzähler Gerd Pohl ist in der Zeit vom 6. Mai bis 25. Juni an bestimmten Tagen im [Hause Pütz-Roth](#) und motiviert Kinder, den leisen Tönen des Lebens zu lauschen. Grundschul- und Vorschulklassen werden eingeladen! Eintritt frei!



Kunstatelier für Kinder und Jugendliche startet im April – „Weltretter“ gesucht

Im April 2019 eröffnet das Atelier KLKS in der Dechant-Müller-Straße 12, 51465 Bergisch Gladbach (im Hinterhof). Das Atelier KLKS ist ein Kunstatelier für Kinder und Jugendliche der besonderen Art.

Geleitet wird das Atelier KLKS von der bildenden Künstlerin und Kulturpädagogin Tihana Biscan, die im Atelier KLKS den Kindern und Jugendlichen immer begleitend zur Seite steht.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Jeden Donnerstag findet von 16:00 - 18:00 Uhr im Atelier KLKS das Projekt „Weltretter“- Eine Werkstatt für Nachhaltigkeit statt. Kinder und Jugendliche im Alter von 12-16 Jahren können hier zusammentreffen und der Frage: „Wie können wir respektvoller mit unserer Lebensgrundlage Erde und ihren Ressourcen umgehen?“ nachkommen. Dazu sollen gemeinsame Aktionen überlegt und auch umsetzen werden.

Jeden Samstag ist das Atelier KLKS als „Offenes Atelier“ von 11:00 - 13:00 Uhr geöffnet. Das „Offene Atelier“ kann von Kindern und Jugendliche von 10-16 Jahren besucht werden. Beide Angebote werden im Rahmen eines Landesprogrammes des LVR vom Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt. Jeder/e ist herzlich willkommen!

„Vorhang auf und Bühne frei“

Ab dem 30. April 2018 heißt es wieder „Vorhang auf und Bühne frei“, wenn in der THEAS Theaterschule neue Kurse beginnen. Für alle, die das Theaterfieber gepackt hat und die sich nun gerne einmal von der Zuschauer in die Schauspieler Perspektive begeben möchten, bieten die neuen Kurse bei THEAS exquisite Möglichkeiten, in die Welt der darstellenden Kunst einzutauchen. Erfahrene und renommierte Dozenten geben wertvolle Tipps für den szenischen Ausdruck anhand von Mimik, Gestik und Stimmlage. Schon Kinder ab 8 Jahren können hier ihre ersten Schauspielerfahrungen sammeln und auch für Erwachsene ist es nie zu spät, neue bisher ungeahnte Talente zu entdecken oder auch bereits erlangte Fähigkeiten zu vertiefen. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite von THEAS Theater & Theaterschule](#).



[Kulturrucksack 2019](#)

"MaD" - Music and Dance Weekend

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-
Jährige

4. und 5. Mai 2019

10:00 – 15:00 Uhr

Krea-Jugendclub

An der Wolfsmaar 11

Foto: © Andrä Klaukien

In diesem Jahr veranstalten wir an drei Wochenenden im Krea-Jugendclub Workshops in den Bereichen Streetdance, Breakdance und Musik/ Gesang/ Rap. Wenn ihr möchtet, habt ihr die Möglichkeit jeden Bereich mal auszuprobieren und eure Talente zu erproben. Ihr

könnt rappen, tanzen oder Beats am Computer produzieren. Unterstützt werdet ihr dabei von Künstlerinnen und Künstlern aus der Hip Hop - Kultur. Außerdem gibt es ein gemeinsames Mittagessen und jede Menge Spaß. Kommt vorbei und macht mit!

Weitere Termine: 07./08. Sept. 2019 und 16./17. Nov. 2019, jeweils 10:00 – 15:00 Uhr.

Leitung: Emin Simsek (Breakdance), Elif Simsek Türkal (Streetdance), Johannes da Costa (Musik).

Informationen zum Projekt: [Krea-Jugendclub](#), An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Frau Brenner, Tel. 02204 - 303106, E-Mail: team@krea-jugendclub.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen](#).



[Kulturrucksack 2019](#)

Grooven, Songwriting und Sprayen

Kostenloser Workshop für 11- bis 14-Jährige

Montag, 15.07. - Freitag, 19.07.2019

täglich 11:00 - 15:00 Uhr

Aufführung: Samstag, 20.07.2019,
17:00 Uhr

[Q1 Jugend-Kulturzentrum](#)

Quirlsberg 1

Foto: © UG-Unity

In der ersten Sommerferienwoche könnt ihr eure Fähigkeiten im Tanzen, Zeichnen und im Songwriting zum Ausdruck bringen. Mit viel Spaß und Kreativität könnt ihr eure Bild-Ideen im Graffiti-Workshop entstehen lassen und ein großes Gemeinschafts-Graffiti im Freien mitgestalten. Parallel dazu könnt ihr neue Tanzschritte im Street- und Breakdance - Kurs in Gemeinschaft erlernen. Dieses Jahr habt ihr die Chance mit einem Musikexperten euren eigenen Text zur Musik zu komponieren und im Tonstudio aufzunehmen. Eure Ergebnisse, die Kunstwerke, Musik und die Tanzshow könnt ihr am Samstag, den 20.07.2019 euren Familien und Freunden präsentieren. Hast Du Lust dazu? Dann mach einfach mit! Melde Dich an!

Leitung: Conny Vesper, Brown Brown (Luvualu Ndefusu), Shake (Dana Sharlise King), Thomas Gwodsz, Crash (Lars Hornung).

Anmeldung (bis 05.07.2019) und weitere Informationen: [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach, Frau Vesper, Telefon: 02202 - 32820, E-Mail: q1@q1-gl.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen](#).



[Kulturrucksack 2019](#)

"KULTUR-FERIEN 2019"

Musik - Kunst - Vocal - Theater -
Performance

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-
Jährige

Der Workshop ist geeignet auch für
Kinder und Jugendliche mit Handicap.

.....
Foto: © Helga Niekammer

In der 2. Sommerferienwoche könnt ihr in sechs verschiedenen Workshops eure kreativen Talente entdecken: ihr könnt Tanzen, Theater spielen, Singen, Rappen, Texten, Musik live spielen oder am PC komponieren oder mit Papier und Pappe tolle Requisiten bauen und Kostüme gestalten. Am Ende präsentieren wir unsere Performance gemeinsam vor Publikum.

Workshop 1: Tanz: Modern Dance & Breakdance, Dozent: Daniel Richartz

Workshop 2: Vocal & Gesang, Dozentin: Alicja Gulcz

Workshop 3: Live Musik & Percussion, Dozent: Joss Lehmkuhl

Workshop 4: Musikproduktion am PC, Dozent: Jay Jay da Costa

Workshop 5: Kostüme/Requisiten/Bühnenbild, Dozentin: Anna Ley

Workshop 6: Theater: Poetry & szenisches Spiel, Dozentin: Maren van Severen

Hat das Projekt Interesse bei dir geweckt? Du bist herzlich willkommen, wir freuen uns auf dich!

Montag, 22.07. - Freitag 26.07.2019, täglich 11:00 - 15:00 Uhr

Aufführung: Freitag, 26.07.2019 um 15:00 Uhr

Ort: Kreativitätsschule, An der Wolfsmaar 11

Projektleiter: André Eigenbrod, Maren van Severn

Infos & Anmeldung: [Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V.](#), An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 - 303101 oder 02204 - 67913, per mail: info@krea-online.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen](#).



[Kulturrucksack 2019](#)

"...ab auf die Bühne!"

Musical-Workshop

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-
Jährige

Montag, 29.07. - Sonntag, 04.08.2019

jeweils von 10:00 - 16:00 Uhr

Aufführung: 04.08.2019, 15:00 Uhr

UFO Jugendkulturhaus, Kölner Str. 68

Kulturrucksack NRW Dortmund, Foto: Ulrike Halene

„Musical“ – das bedeutet Schauspiel, Gesang und Tanz. Und das alles zusammen. Du willst selbst Teil eines Musicals werden? Dann mach bei uns mit! Wir werden eine Woche lang ein Musical einstudieren – mit allem was dazu gehört: Tanz, Gesang und Schauspiel. Du hast noch nie getanzt oder gesungen? Kein Problem, denn alles Notwendige lernst Du in der Woche. Zum Abschluss führen wir das erarbeitete Stück vor Deinen Eltern, Freunden und Bekannten auf. Bei „...ab auf die Bühne!“ handelt es sich um das Folgeprojekt des erfolgreichen Workshops aus den letzten drei Jahren. Informationen hierzu erhältst Du unter www.tvinart.de.

Leitung: David Göttfert, Tobias Göttfert, Chris Düren, Sophie Fritzen

Verbindliche Anmeldung und weitere Informationen: Tobias Göttfert & David Göttfert GbR, Kiefernweg 24a, 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: 0157 - 31660136, E-Mail: info@tvinart.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du [hier herunterladen](#).

VERANSTALTUNGEN



KARPFN nach Herbert Achternbusch

Samstag, 27. April 2019, 15:00 Uhr

Donnerstag, 2. Mai 2019, 10:00 Uhr (für Gruppen)

Samstag, 4. Mai 2019, 15:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21, Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule

© Gerd J. Pohl

Die kleine Naomi möchte so gerne die Sprache der Tiere lernen. Ausgerechnet ein stummer Fisch soll ihr dabei helfen? Ein Tischfigurenspiel frei nach dem bezaubernden Kinderbuch „Karpfn“ von Herbert Achternbusch. Mit freundlicher Genehmigung des Verlages Bibliothek der Provinz. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2019 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

Ausstellung: 125 Jahre engagiert für den Altenberger Dom

27. April bis 26. Mai 2019, [Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 269

Seit 1894 engagiert sich der [Altenberger Dom-Verein](#) für den Bergischen Dom. 125 Jahre sind vergangen, seit Maria Zanders mit einer Vielzahl honoriger Unterstützer mit der Gründung des Altenberger Dom-Vereins dem Erhalt und der Verschönerung des Altenberger Domes einen strukturierten Rahmen schuf. Der Altenberger Dom-Verein beherbergt im Kulturhaus Zanders in Bergisch Gladbach nicht nur die Räume der Geschäftsstelle, den Großteil des Hauses nehmen die Bibliothek, die Kunstsammlung sowie das Archiv ein. Diese Ausstellung ermöglicht Einblicke in diese Bestände und erzählt die Geschichte ihrer Entstehung und ihres Fortbestandes über 125 Jahre. Zudem dokumentiert sie das Engagement für den Dom und Altenberg in Bild, Wort und Zahlen sowie das Vereinsleben, gestaltet durch Ausstellungen, Vorträge, Exkursionen und Studienreisen. Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 15:00 Uhr, So 14:00 – 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.



„DRUCKFRISCH 2019“

17 KünstlerInnen stellen ‚frische‘
druckgrafische Kunstwerke vor

Vernissage

Dienstag, 30. April 2019

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Seit 7 Jahren treffen sich in der VHS in Bergisch Gladbach Künstler und Künstlerinnen aus verschiedenen Ländern um ihre neueren druckgrafischen Arbeiten vorzustellen. Die Künstlerinnen und Künstler haben für diese Ausstellung - jeder in der favorisierten Technik mit eigenen künstlerischen Aussagen - die unterschiedlichen, teilweise seit Jahrhunderten genutzten Techniken, wie z.B. beim Holzschnitt und der Radierung, angewandt. Spannende Aspekte bietet diese Ausstellung auch hinsichtlich neuerer Drucktechniken und dem Ineinandergreifen der verschiedenen Techniken. Dauer der Ausstellung: 30. April bis 28. Mai 2019.



Mit Baby ins Museum

**Führung durch die Ausstellung „Tina
Haase - unbedingt“**

Mittwoch, 1. Mai 2019

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto © A. Arnold

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von

Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Eltern mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 2. Mai 2019

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Michael Wittassek

Besichtigt werden können die Ausstellungen:
„Tina Haase – unbedingt“ und
„Nach Rubens – Druckgraphik aus drei Jahrhunderten“
Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Tina Haase - unbedingt“

Donnerstag, 2. Mai 2019

18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Tina Haase, Blick in die Ausstellung

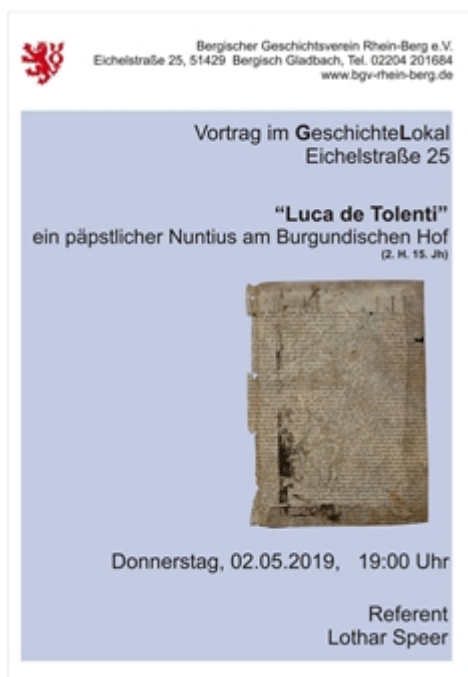
Foto: © Michael Wittassek

Tina Haase ist eine Meisterin darin, in den unscheinbarsten Dingen ein unglaubliches Potential zu entdecken. Sie schöpft aus den Möglichkeiten, die der Gegenstand schon mitbringt. Die Auswahl der hier gezeigten Werke kreist um den Schwerpunkt der haus-eigenen Sammlung, in der auch Tina Haase seit Jahren mit zwei Arbeiten vertreten ist. Die Ausstellung kann noch bis zum 5. Mai besichtigt werden.

Grundlagen der digitalen Fotografie

Donnerstag, 2. / 9. / 16. und 23. Mai 2019, jeweils 18:00 – 21:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Sie möchten Ihre Fotografie-Kenntnisse auffrischen? Oder haben Sie sich eine neue Kamera gekauft, mit der Sie noch nicht so vertraut sind? In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der digitalen Fotografie kennen, das Wichtigste zur Belichtung und den Funktionen Ihrer Kamera. Darüber hinaus gibt es Anregungen zur Bildgestaltung. Konkrete Übungen und die anschließende Bildbesprechung runden den Kurs ab. Bringen Sie bitte mit: Eigene Digitalkamera (Kompakt, Bridge, System oder Spiegelreflex - kein Smartphone) mit Bedienungsanleitung, Speicherkarte und ausreichender Akkuleistung. Kursgebühr: 92,00 Euro.



„Luca de Tolenti“ – ein päpstlicher Nuntius am Burgundischen Hof in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts

Donnerstag, 2. Mai 2019
19:00 Uhr
GeschichteLokal
Eichelstr. 25

Vortrag von Dr. Lothar Speer

Veranstalter: [Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.](#)

Ausgehend vom Fragment Nr. 40r aus der Erzbischöflichen Diözese und Dombibliothek Köln soll ein Einblick in die Analyse und Interpretation einer handschriftlichen historischen Quelle gegeben werden. Die besondere Herausforderung an der Quellenarbeit besteht darin, dass es sich um einen fragmentarischen Text handelt. Mit Hilfe einiger Textaussagen kann als Datierung festgehalten werden, dass die Urkunde zwischen dem 19.08.1477 und dem 12.08.1484 ausgestellt wurde. Welche Rolle Papst Sixtus IV., Herzog Maximilian von Österreich und Burgund – der spätere König und Kaiser sowie Luca de Tolenti in diesem Zusammenhang spielen, soll der Vortrag aufdecken. Neben einem Blick auf die Geschichte des Herzogtums Burgund wird dann erläutert, welche Aufgaben der päpstliche Nuntius Luca de Tolenti zu erfüllen hatte. Seine Karriere ist recht typisch für seine Zeit.



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 3. Mai 2019

13:00 - 19:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Was Sie immer schon einmal lesen wollten, entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.

»Film ab, bitte!« - Papst Franziskus, ein Mann seines Wortes

Freitag, 3. Mai 2019, 18:00 Uhr, Kirche St. Engelbert, Rommerscheider Höhe 83

Dieser Film begleitet Papst Franziskus auf seinen Reisen rund um die Welt, unter anderem auch bei den Vereinten Nationen, im US-Kongress und in Jerusalem. Gleichzeitig beantwortet das Oberhaupt der katholischen Kirche Fragen zu global relevanten Themen. Dabei geht es beispielsweise um soziale Ungerechtigkeit, Umweltprobleme, Immigration, Wirtschaft und Glauben. Dabei appelliert er an das Gemeinschaftsgefühl, das notwendig ist, um diese Probleme zu lösen. Ein beeindruckendes Kinoerlebnis des vergangenen Jahres wird hier noch einmal gezeigt. Eintritt frei. Anmeldung nicht erforderlich. Veranstalter: Die Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, die Freunde von St. Engelbert und das [Katholische Bildungswerk](#).

Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Ihre beste Stunde“

Am Freitag, 3. Mai 2019 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2, ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den britischen Spielfilm „Ihre beste Stunde“. Zum Inhalt: Während der Zweite Weltkrieg tobt, gibt im Jahr 1940 das britische Informationsministerium einen Film in Auftrag, der den Menschen wieder Mut und Zuversicht geben soll. Catrin Cole soll dem Drehbuch eine weibliche Note geben und wird als Autorin unter dem Filmproduzenten Tom Buckley angeheuert. Schließlich wird sie die treibende Kraft hinter dem Film, der über das Schicksal des Landes und seiner Menschen mitentscheiden könnte. Während über London Bomben fallen, beginnen die Dreharbeiten an der britischen Küste. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.



6. Bergisch Gladbacher Kneipennacht

Freitag, 3. Mai 2019
ab 19:30

Elf Kneipen im Stadtgebiet, Live-Musik, Shuttle-Service, viel Spaß und nette Leute - das ist das Erfolgsrezept der Bergisch Gladbacher Kneipennacht. Daran ändert auch die 6. Auflage nichts. Die Idee hinter der Aktion: Kneipenbesuche verbinden Menschen! Und wenn man statt der Kneipe an der Ecke auch einmal Lokale in anderen Stadtteilen besucht, verbindet es auch die „Bensberger“ und die „Gladbacher“, die Refrather und die Schildgener.

Der ehrenamtliche Shuttle-Service tut jedenfalls sein Bestes und befördert die Kneipenbummler von 19.30 bis 1.00 Uhr in alle Stadtteile. Diesmal ist auch der Bensberger Stadthüpfen mit von der Partie. „Wir für Bergisch Gladbach“ organisieren die Kneipennacht mit Hilfe von Radio Berg, Gaffel Kölsch und mehreren Autohäusern, die insgesamt neun Neunsitzer zur Verfügung stellen. Das ganze Programm finden Sie [hier](#).



Kabarett an der IGP: Max Uthoff kommt mit: Moskauer Hunde

Freitag, 3. Mai 2019
20:00 Uhr

[Integrierte Gesamtschule Paffrath](#)
Borngasse 86

Einzeleintrittspreise:
Normal: 20,00 Euro; Schüler/innen,
Auszubildende 8,00 Euro.

Natürlich gibt es an diesem Abend auch anderes zu tun. Wenn Sie sich nicht ernst genommen fühlen wollen, schalten Sie den Fernseher an. Wenn Sie die Sehnsucht nach Wahrnehmung plagt und Sie gerne auf ihre Funktion als Konsument reduziert werden, rein ins Netz mit Ihnen. Oder sie verbringen einen Abend mit Max Uthoff, der Ihnen alle diese Gefühle auf einmal verschafft. Ein Abend, der einen anderen Menschen aus Ihnen macht: Zwei Stunden älter und mit weniger Geld in der Tasche. Aber sehnen wir uns nicht alle nach Veränderung? Eben. Oder war es das, was wir am meisten fürchten? Woher soll ich das wissen? Wie auch immer: Max Uthoff kommt. Sie wissen schon, was das für Sie bedeutet.

Bernd Stelter mit seinem neuen Programm: „Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende!“

Die Veranstaltung am 3. Mai 2019 im Bürgerhaus Bergischer Löwe ist bereits AUSVERKAUFT!



„DENKMALSCHUTZ IN UNSERER STADT“

-Zwischen Verdichtung und Neubau-
Was wird aus Bergisch Gladbachs
Nachkriegssiedlungen?

Samstag, 4. Mai 2019

11:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Blick auf die Parksiedlung Kippekausen 1967
(Quelle Stadtarchiv B. Gladbach)

Der [Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg](#) lädt Sie herzlich ein zur diesjährigen Veranstaltung seiner Informations- und Diskussionsreihe „DENKMALSCHUTZ IN UNSERER STADT“. Die für Bergisch Gladbach so prägenden Wohnsiedlungen der Nachkriegszeit mit ihrem typischen Wechsel von öffentlichen Grünflächen und privaten Bereichen und ihrer betonten architektonischen Schlichtheit sind zunehmend von Abriss und Modernisierung betroffen. Wie kann es gelingen, ihre für das Stadtbild so prägende Gestalt trotz Modernisierung und Verdichtung zu bewahren? Sollten historisch so bedeutende Anlagen wie die Mustersiedlung Kippekausen als Denkmalbereiche ausgewiesen werden? Gibt es Möglichkeiten, wie gewachsene Nachbarschaften wie die Selbsthilfe- und Ostflüchtlingssiedlungen als funktionierende soziale Gebilde gesichert und vor dem Ausverkauf gerettet werden können? Eine Einführung in die Geschichte des Siedlungsbaus in Bergisch Gladbach gibt Architekturhistoriker Dr. Alexander Kierdorf (BGV Rhein-Berg). Architekt Michael Unrath (ViCUS Architektur) erläutert architektonische und städtebauliche Aspekte der Bestandspflege und -entwicklung. Begrüßung und Moderation: Prof. Michael Werling, BGV Rhein-Berg. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, mit Fragen und Anregungen an einer Diskussion teilzunehmen.



Schnuppertouren 2019
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Samstag, 4. Mai 2019

14:30 Uhr

Treffpunkt: Refrath, Marktplatz/
Kahnweiher

Führung: Hans-Peter Müller

Dauer: circa 2-3 Stunden

Eine Anmeldung wird empfohlen – per
E-Mail unter pressebuero@stadt-gl.de.
(Bei einigen Touren ist die
Teilnehmerzahl auf 20 begrenzt!)

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten. Gemeinsam mit einer erfahrenen Stadtführerin oder einem erfahrenen Stadtführer können alle Interessierten dann verschiedene Stadtteile erkunden: Neben Stadtführungen im Zentrum Bergisch Gladbachs werden auch Termine für Führungen in Bensberg oder Refrath angeboten. Die Schnuppertouren bieten also eine ideale Gelegenheit, die Highlights der Stadt kennenzulernen. Das Besondere daran: alle Führungen sind öffentlich und kostenlos. Alle Interessierten sind zu der Teilnahme an den Schnuppertouren eingeladen! [Mehr...](#)



Sinfonisches Konzert - Drei
Groschen, zwei Posaunen und ein
Blasorchester

Orchesterverein Hilgen

Samstag, 4. Mai 2019

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Das Konzert beginnt bereits publikumswirksam mit dem Gassenhauer „Kleine Dreigroschenmusik“ von Kurt Weill. Nach dem anschließenden Auftritt der Solisten Olaf Ott (Berliner Philharmoniker) und Rocco Rescigno (Duisburger Philharmoniker) folgt eine Uraufführung: „Auf der Görresburg“ des WDR Jazzpreis-Trägers Frank Reinshagen. Er verbindet die Klangwelten verschiedenster Regionen Europas in mittelalterlich-tänzerischer Weise. Und mit dem monumentalen Werk „Armageddon“ des belgischen Komponisten Hardy Mertens wird der OVH auch im Herbst auf dem Landesorchestrierwettbewerb des Deutschen Musikrates antreten – ein Wettbewerb, bei dem das Orchester die Musikstadt Burscheid seit

1987 siegreich vertritt. Den festlichen Abschluss des Konzerts bildet Richard Wagners „Wotans Abschied und Feuerzauber“ in einem Arrangement von Johannes Stert, der dem OVH für 24 Jahre als Dirigent verbunden war. Eintritt: Erwachsene 18,00 Euro, (12,00 Euro ermäßigt für Studenten), Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. [Mehr...](#)

MITTSING-KONZERT

Samstag, 4. Mai 2019, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Peter Müller (Akkordeon), Wolfgang Geller (Gitarre) und Harald Grusa (Bassgitarre) geben als „MüllerGellerGrusa“ regelmäßig zweimal im Jahr Mitsing-Konzerte im THEAS-Theater. Mit ihrem neuen Programm „Liedermacher – Singer-Songwriter – Beatmusik“ laden sie wieder zum Mitsingen ein, mit Liedern von Hannes Wader, Zupfgeigenhansel und Reinhard Mey, mit Songs von Bob Dylan, Joan Baez, Donovan, Olivia Newton-John und Pete Seeger sowie mit Beatmusik von den Beatles, den Kings, den Rolling Stones, den Hollies und den Animals. Eintritt: frei, um Reservierung wird gebeten.



Konzert mit den „Kulturströchen“ der KGS Hand

Sonntag, 5. Mai 2019

11:00 Uhr

Schulzentrum Im Kleefeld

Im Kleefeld 23

Die Veranstaltung dauert ca. 40
Minuten, der Eintritt ist frei.

Zweitklässler und -klässlerinnen aus den Bergisch Gladbacher Grundschulen erhalten im Projekt „[Kulturströche](#)“ Gelegenheit, kulturelle Institutionen in der Kommune kennenzulernen, und haben im Rahmen des Projektes auch die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) besucht. Das heutige Konzert findet für die „Kulturströche“ aus der Katholischen Grundschule Hand statt. Holger Faust-Peters, Fachbereichsleiter für die Streichinstrumente in der Musikschule, moderiert.



**Sonntags-Atelier
Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen**

Sonntag, 5. Mai 2019

11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © A. Arnold

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.



**Führung für Kinder: Kindheit in der
Alten Dombach 1850**

Sonntag, 5. Mai 2019

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Schöpfen, Foto: © LVR-Zentrum für Medien und Bildung

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnten und arbeiteten in der Papiermühle. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! 4,50 Euro, Kinder / Jugendliche frei.



15. Apfelblütenfest

Sonntag, 5. Mai 2019

14:00 – 17:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,](#)

[Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: © Bettina Vormstein

Eine Veranstaltung von Barbara Brauner und dem Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach. Ein Baum mit sieben verschiedenen Apfelsorten, eine Welt voller unterschiedlicher Religionen. Wie können sie miteinander leben und einander verstehen lernen? Feiern Sie mit uns unter dem Motto „Worauf ich vertraue“ religiöse Vielfalt mit kulturellen Darbietungen, Musik und einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Apfelkuchen. Besuchen Sie auch unsere Bienen! Der Bienenzuchtverein Bergisch Gladbach e. V. bietet Einblicke in das emsige Treiben rund um den Bienenstock. Eintritt frei – Spenden sind herzlich willkommen

Der Zauberer von Oz – eine musikalische Reise

Sonntag, 5. Mai 2019, 15:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Dorothy wird durch einen Wirbelsturm in das ferne Land Oz getragen. Um wieder nach Hause zu gelangen, muss sie den sagenumwobenen Zauberer Oz finden und trifft auf ihrem Weg zu ihm verschiedene Wesen - die Scheuche, die von Heuschnupfen geplagt ist, der Blechholzfäller, der gerne ein Herz hätte und der feige Löwe, der sich mehr Mut wünscht - von denen einige zu sehr guten Freunden werden und sie auf ihrem Weg begleiten. Das neueste Stück vom Puppentheater Papperlapupp! Gesang, Theater, Puppenspiel aus Köln. Figurenspiel & Gesang: Esther Ribera; Figuren: Petra Wolfram; Texte: Esther Ribera; Musik und Arrangements: Ameli Dziemba. Ab 4 Jahren; Dauer ca. 55 Minuten. Eintritt: 8.00 Euro / Erm. 7,00 Euro.

Veranstaltungen im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe

Das [CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe](#), Margaretenhöhe 24 lädt auch im Mai 2019 wieder zu seinem umfangreichen Kulturprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und Kulturinteressierten ein:

Sonntag, 5. Mai 2019, 15:30 Uhr: Konzert des Männergesangsvereins Biesfeld

Montag, 6. Mai 2019, 15:30 Uhr: Fachwerkbauten im Bergischen Land, Bildervortrag von Bernd Koch

Mittwoch, 15. Mai 2019, 15:30 Uhr: Ostseereise, Bildervortrag von Friederike Naroska

Dienstag, 21. Mai 2019, 15:30 Uhr: Märchen und Geschichten mit Bildern aus Holland, Vortrag der Eheleute Jansen



„Im wunderschönen Monat Mai“ – 10 Jahre Frauenchor „Silbertöne“

Sonntag, 5. Mai 2019

17:00 Uhr

Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule gründete vor rund einem Jahrzehnt einen Seniorenchor und kurz darauf einen Seniorinnenchor. Das Konzert des Frauenchors „Silbertöne“ würdigt dieses Jubiläum mit einem Bouquet aus bekannten und weniger bekannten Liedern zur Jahreszeit, darunter auch Volkslieder, die für das Publikum zum Mitsingen geeignet sind. Es dirigiert Birgit Bendfeld, die den Chor seit seiner Gründung leitet. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Apropos mitsingen: Interessierte Damen sind eingeladen, den „Silbertönen“ beizutreten. Informationen über die Geschäftsstelle der Musikschule, Tel. 02202 / 25037-10.



Finissage der Ausstellung Tina Haase – unbedingt

FRAGILE – handle with care
mit dem Tanztheater Go.old
Seniorcompany Gudrun Wegener

Sonntag, 5. Mai 2019

17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Jennifer Zumbusch

Die Neuinszenierung des erfolgreichen [Tanztheaterensembles Go.old](#) beschäftigt sich mit Verletzlichkeit und Fragilität als fundamentalen Bestandteil des Lebens. Unsere Existenz, unser Körper, unser Leben und Lieben und unser Miteinander – sie bleiben nicht und sind nicht perfekt. Wir versuchen uns auf vielen Gebieten zu optimieren, besser, gesünder, leistungsfähiger zu werden. Menschliches wird als Defizit, Manko, zu Veränderndes definiert. Dabei sind es die Sprünge, die Spuren des Lebens, die Fragilität und die Emotionen, die Menschen einzigartig und menschlich machen. Das Amateurensemble Go.old arbeitet unter Leitung der Bonner Choreografin Gudrun Wegener und besteht zurzeit aus 14 weiblichen und männlichen Darstellern zwischen 57 und 77 Jahren, die auf unterschiedlichem Niveau Erfahrungen im Bereich Tanz und/oder Theater gesammelt haben. Die Gruppe wurde 2011 gegründet, erarbeitet grundlegende Elemente des Tanztheaters und stellt Authentizität, Persönlichkeit und Ausdruck in den Mittelpunkt der Arbeit. Der Eintritt ist im Museumseintritt enthalten. Reservierungen sind leider nicht möglich.

**Quirl - Open Air mit „Working Blues Band“
Blues vom Allerallerfeinsten zum Quirl Opening 2019!**

Sonntag, 5. Mai 2019, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a
Seit 1995 tourt die Working Blues Band nun schon unermüdlich durch die Region. Nach diversen Umbesetzungen hat sich dann 1999 das derzeitige, so geniale Quartett mit Andre` Tolba, Ralf Grottian, Marcel Mader und Gerd Harder herausgebildet. Neben eigenen Songs und Classic Blues Interpretationen gibt es vor allem Bearbeitungen von Songs des genialen Musikers und Entertainers Ray Charles. Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.



Hector Berlioz

Meine musikalische Reise durch
Deutschland – erzählt in Briefen an
meine Freunde in Paris.

Sonntag, 5. Mai 2019
19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Lutz Görner (Sprache) – Nadia Singer (Klavier). Auf seiner langen musikalischen Reise durch Deutschland vom Herbst 1842 bis zum Frühjahr 1843 hat Berlioz fünfzehn Konzerte mit seinen eigenen Werken gegeben. Im Programm berichtet er auf eine äußerst unterhaltsame Art vom damaligen deutschen Musikbetrieb, den Schwierigkeiten und Unzulänglichkeiten, aber auch den Glücksmomenten seiner künstlerischen Arbeit mit den verschiedenen Orchestern „auf denen er spielte“, wie er sich ausgedrückt. Lutz Görner hat aus den umfangreichen Memoiren von Berlioz den Text des Abends zusammengestellt und Nadia Singer spielt die Klavierübertragungen von Franz Liszt, die er von der Orchestermusik seines lebenslangen Freundes angefertigt hat. Eintritt: 28,50 Euro. [Mehr...](#)

Intuitives Malen - Experimentieren mit Farbe

Montag, 6. / 13. / 20. und 27. Mai 2019, jeweils 10:00 – 12:15 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#),
Buchmühlenstr. 12

Sie haben Freude an der Welt der Farben und sind gern kreativ? Entwickeln Sie Vertrauen in Ihre schlummernden Potenziale! Das intuitive Malen ist kein Weg des Wollens, sondern des Zulassens. So wie Sie alle Formen und Farben beim Malen zulassen können, so können Sie der Vielfalt des Lebens, das in Ihnen verborgen liegt, die Erlaubnis zur Entfaltung geben. Der schöpferische Prozess steht im Zentrum. Beim intuitiven Malen gibt es kein Gut und Schlecht, kein Richtig und Falsch. Auftauchende Schwierigkeiten sind Gelegenheiten zur Weiterentwicklung. Lassen Sie sich überraschen! Die freischaffende Kunstmalerin Nina Marxen begleitet Sie mit spannenden, experimentellen Malanregungen auf Ihrer Entdeckungsreise. Kursgebühr 45,00 Euro (darin enthalten 5 € Materialkosten).



Schreibcafé im H&Ä

Montag, 6. Mai 2019

17:00 Uhr

[Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#)

Altenberger-Dom-Sr. 125

Leitung und weitere Informationen bei
Claudia Dietze, Tel. 02202 / 81333 oder
per Email: cdietze1@gmx.de.

Du liebst das Schreiben oder möchtest es ausprobieren? Du würdest gerne etwas schreiben, doch dir fehlen die Ideen? In unserem Schreibcafé gibt es jedes Mal einen Schreibimpuls, der dich inspirieren soll. Jeden 1. und 3. Montag, 17:00 - 18:30 Uhr, treffen wir uns zum gemeinsamen Schreiben in entspannter Atmosphäre. Es geht nicht um Perfektion, sondern um den Spaß am Umgang mit der Sprache. Mitmachen ist frei.

Literarische Reise durch Frankreich mit Gaby Friedel

Montag, 6. Mai 2019, 19:30 Uhr, [Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#), Altenberger-Dom-Sr. 125

In Kooperation mit dem kath. Bildungswerk und dem Arbeitskreis „Deutsch-Französische Freundschaft“ stellt Gaby Friedel fünf Bücher vor, die in Frankreich spielen oder aus der Feder französischer Autoren/Autorinnen stammen und Lust auf Land und Leute machen – dazu gibt es französischen Rot- oder Weißwein (Selbstzahler). Eintritt frei - Spenden erwünscht. Eine Voranmeldung erleichtert uns die Planung: im Café, unter Tel. 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.



Kulturströlche-Projektausstellung der GGS Moitzfeld

Ausstellungseröffnung

Dienstag, 7. Mai 2019

10:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

in den Kabinetträumen

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Ausstellung ist bis einschließlich
Dienstag, den 12. Mai zu sehen – alle
Angehörigen haben freien Eintritt.

Im Rahmen der [Kulturstrolche](#) hatten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Kunst und Kultur vor Ort zu erleben: Unter der Anleitung von Claudia Betzin setzten sich die Zweitklässler mit den Aufgaben und Funktionen eines Museums auseinander, beschäftigten sich intensiv mit der Ausstellung „Tina Haase – unbedingt“ und fertigten selbst kleine Skulpturen zum Beispiel aus Puzzleteilen an.

Seniorenkino mit „The Mule“

Dienstag, 7. Mai 2019, 15:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlossstr. 46-48
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „The Mule“. Zum Inhalt: Aus Verzweiflung über ein verpfushtes Leben und knapp vor dem finanziellen Ruin lässt sich der 90-jährige Gärtner und Korea-krieg-Veteran Earl Stone auf einen Drogendeal mit einem mexikanischen Drogenkartell ein. Als sogenanntes "Maultier" schleust er Kokain im Wert von 3 Millionen US-Dollar in die Staaten. Dabei hat Earl stets vor Augen, sich mit seiner Familie auszusöhnen, doch die heutigen Zeiten brauchen keine alten Helden à la Robin Hood mehr und bald ist Earl nur noch ein vom Kartell und der DEA gejagtes Ärgernis. (vf)

Pastell - Workshop

(Mi.-Fr.) 8. bis 10. Mai 2019, jeweils 09:30 - 15:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12
In diesem dreitägigen Workshop, der mit und ohne Bildungsurlaub besucht werden kann, lernen Sie vieles über den Umgang mit Pastellkreide. Wir stellen Pastellkreide selber her und arbeiten dann auf verschiedenen Papieren. Dabei werden die zeichnerischen und malerischen Möglichkeiten ausgelotet. Außerdem wird die Kombination mit anderen Techniken (z. B. Aquarell) behandelt. Kursleitung: Frank Heller. Kursgebühr: 100,00 Euro - keine Ermäßigung möglich; Materialkosten werden im Kurs abgerechnet.



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Mittwoch, 8. Mai 2019

14:30 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © A. Arnold

Dementia+art wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend

kann im Atelier beim praktischen Arbeiten das sinnliche Erleben vertieft werden.
Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de,
Tel. 02202 / 142356 oder 142334. Barrierefreier Zugang. Für Gruppen bis maximal acht
Personen plus Betreuer vereinbaren wir gerne Sondertermine.



Bilderbuchkino „Der Schusch und der Bär“

Mittwoch, 8. Mai 2019

16:00 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 6
Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Diana Rajabi unter
rajabi@stadtbuecherei-gl.de oder
02204 / 55357.

Kaum ist der reiche Bär in seine Höhle gezogen, wird er misstrauisch: Warum laufen seine
Nachbarn mit Seilen, Leitern und sogar Sprengstoff vorbei? Um seine Höhle zu sichern,
verbarrikadiert sich der Bär. Da steht plötzlich der schaurige Schusch vor ihm... Mit dem
Bilderbuchkino wird Charlotte Habersacks „Der Schusch und der Bär“ auf eine Wand
projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.

„Ein deutsches Leben“

Filmvorführung mit Filmgespräch zum „Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus“

Mittwoch, 8. Mai 2019, 18:15 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlossstr. 46-48

Als Hitler an die Macht kam, arbeitete Brunhilde Pomsel bei dem jüdischen Rechtsanwalt
Hugo Goldberg und hatte eine jüdische Freundin - Eva Löwenthal. Dann lernte sie einen NS-
Propagandamann kennen, der sagte: „Na, Ihr jüdischer Chef, der macht es nicht mehr
lange“. Einige Zeit später schreibt sie ihrer Freundin: „„Komm mich nicht mehr besuchen, ich
arbeite jetzt im Ministerium.“ Brunhilde Pomsel war von 1942 bis Kriegsende als Sekretärin
im Büro des Propagandaministers Joseph Goebbels beschäftigt. In „Ein deutsches Leben“
spricht die 2017 verstorbene über ihr Leben und bezeichnet sich in der packenden
Dokumentation als unpolitisch, feige und naiv. Gleichzeitig weist sie jede Schuld von sich,
wenn sie betont „Man wusste ja nichts – jedenfalls nicht alles!“

Vielfalt, vielwert, Caritas RheinBerg und weitere Kooperationspartner*innen. Info: Sami

Omar, s.omar@caritas-rheinberg.de, Tel. 02202 / 1008 608, Mob. 0163 / 2443206. Tickets: 6,00 Euro, im Kino erhältlich!



BauSpielKunst im Kindergartenmuseum NRW

Baukästen der Naef Spiele AG aus der Sammlung Bungarten

Ausstellungseröffnung
Donnerstag, 9. Mai 2019

18:00 Uhr
Quirlsberg 1

Mit Bezug auf das Jubiläum „100 Jahre Bauhaus“ stellt das [Kindergartenmuseum NRW](#) in einer Sonderausstellung Baukästen aus. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Baukästen der schweizer Naef Spiele AG - darunter das Bauhaus-Bauspiel, das die Bauhaus-Mitarbeiterin Alma Siedhoff-Buscher 1923 entworfen hat. In der Ausstellung wird der Bogen gespannt von den ersten Baukästen, die wir dem Kindergartengründer Friedrich Fröbel verdanken, über das Bauhaus-Bauspiel bis hin zu den Naef-Baukästen, die zwischen 1957 und 2017 entstanden sind. Die allermeisten Naef- Baukästen sind für sich schon Kunstwerke und laden zugleich mit ihrem hohen Aufforderungscharakter alle Altersgruppen zum künstlerischen Gestalten ein. Dementsprechend werden in der Ausstellung die Baukästen nicht nur gezeigt, sondern die Besucher/innen können mit einigen der Baukästen, die als Duplikate bereitstehen, bauen, spielen und künstlerisch gestalten. Die Sonderausstellung, in deren Mittelpunkt die Naef-Baukästen stehen, kann bis Jahresende besucht werden.

Bürgerwelten im Rheinland und im Bergischen Land im 19. Jahrhundert – regionale Perspektiven auf das Deutsche Kaiserreich

Donnerstag, 9. Mai 2019, 18:30 Uhr, [Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 269

Das späte 19. Jahrhundert wurde häufig als eine ausschließlich von Autoritätsgeist und Obrigkeitsstaat geprägte Epoche interpretiert. Gerade für das Rheinland und das Bergische Land kann auch aufgrund neuerer Forschungsergebnisse gezeigt werden, wie hier Frauen und Männer in einer Zivilgesellschaft im Aufbruch lebten und entsprechend selbständig handelten. Eine große Rolle spielte das sich immer stärker differenzierende Vereinswesen – die Gründung des Altenberger Dom-Vereins vor 125 Jahren gehört in diesen Kontext! Vortrag von Georg Mölich vom LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte Bonn. Zu dieser Veranstaltung laden der [Altenberger Dom-Verein e.V.](#) und der Aktionskreis Altenberg e.V. Forum zur Pflege zisterziensischer Tradition.



"DIE TÜRME"

Donnerstag, 9. Mai 2019
21:15 Uhr
Rathaus Bensberg
Innenhof
Wilhelm-Wagener-Platz 1

Die [Bergische Literaturperformance](#) [DIE TÜRME](#) bereitet sich auf die neue Ausgabe vor und macht auch Station in Bergisch Gladbach. Diesmal unter dem Titel: WUT ZU SCHÖNHEIT.

Mit Olaf Reitz, Sprecher und Schauspieler und Mickey Neher (Schlagzeug).

Die Veranstaltung mündet bei Brot und Wein in Gespräche über diese Performance aus Lichtinstallation, Text und Musik.

In Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach und dem Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen Kreises.

Die achte Auflage der Reihe »Die Türme« setzt sich literarisch mit dem Thema »Wut zu Schönheit« auseinander. Wie in den letzten Jahren werden Türme illuminiert; diese treten in Dialog mit dem Sprecher und Schauspieler Olaf Reitz. Renommierete Solo-MusikerInnen kommentieren die Gespräche mit ungewöhnlichen Tönen, Rhythmen und Melodien. »Wut, so scheint es, ist zu einem popkulturellen Phänomen geworden«, schrieb die Frankfurter Allgemeine Zeitung. An vielen Orten formieren sich »Wutbürger«. In Berlin floriert ein »Wutraum« – für 150 Euro darf man mit Hammer, Axt und Baseballschläger ein möbliertes Zimmer demolieren. Wenn Schönheit allen Zorn bändigt, wie es in Goethes »Faust« heißt, kommen wir dann raus aus der Wut und hin zur Schönheit? Oder haben wir es in einer populistisch geprägten Gegenwartsgesellschaft gar nicht mit Wut zu tun, sondern mit Hass, der keine Schönheit zulassen kann? Diesen Fragen gehen die Türme 2019 mit Texten berühmter Autoren und Autorinnen von Goethe bis Heiner Müller, von Ernesto Grassi bis René Pollesch nach. [Mehr...](#)

XXI. Konzerte in der Alten Kirche: ECHOES OF THE PAST

Freitag, 10. Mai 2019, 19:30 Uhr, Alte Kirche, Alt-Refrath

Das Rheinische Kammerensemble wurde 2016 von Frank Hartmann, André Schmechel und Ekaterina Korotkova gegründet und konzertiert als Trio und in großen Formationen mit Gästen, wovon das Rheinische Kammerensemble Trio die kleinste ist. Das Repertoire der Musiker umfasst Originalkompositionen und Arrangements vom 15. bis zum 17. Jahrhundert, darunter sehr wohl bekannte Werke, aber auch bislang völlig unbekannte Kompositionen der älteren und jüngeren Musikgeschichte. Sie spielen Werke von Werke von Monteverdi, Frescobaldi, Caldara, Lima, du Mont, Purcell, Händel & Vivaldi. Vorverkauf: 12,00 Euro / 5,00 Euro erm. für Schüler/Studenten; Abendkasse: 15,00 Euro / 10,00 Euro erm. [Mehr...](#)



„Singen kann Jede/r!“ - Ermutigung und Anleitung zum Singen

Mitsingabend mit Imke Marit Axmann

Freitag, 10. Mai 2019

19:30 Uhr

[Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#)

Altenberger-Dom-Sr. 125

„Möchtest du einfach mal wieder singen? Frei von Druck, Zwang, Konvention oder mit komischem Gefühl im Bauch? Vielleicht ist es einfach lange her? Vielleicht singst du in einem Chor aber wünschst dir noch mehr und andere Gelegenheiten zu singen? Dann lade ich dich herzlich ein zum Mitsingabend im Himmel un Ääd.“ (Imke Axmann). Imke begeistert mit Leidenschaft und Empathie; ihre Freude gilt dem einfachen Singen und der Wirkung des Atems auf das seelische Erleben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur die Lust zu singen. Voranmeldung erbeten: im Café, unter Tel. 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de. Eintritt frei - Spenden erwünscht. In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg.



5. Galeriekonzert:

CONCIERTO DEL SUR

Leopold Lipstein, Klavier

Freitag, 10. Mai 2019

20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 25037-0 (Städtische Max-Bruch-Musikschule), Abendkasse.

Foto: © Melissa Kavanagh

Der argentinische Pianist Leopoldo Lipstein gewann bereits mit 17 Jahren den ersten Preis beim nationalen argentinischen Klavierwettbewerb, er gab Solo-Konzerte u. a. in den USA, Japan und Südamerika und ist Dozent an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Unter dem Titel „Concierto del sur“ lässt Leopoldo Lipstein im Rahmen der vom [Haus der Musik](#) veranstalteten Konzertreihe den Süden in vielen Facetten und Klangfarben leuchten – sein Programm ist eine hochartifizielle Hommage an südeuropäische und südamerikanische Komponisten wie Enrique Granados und Alberto Ginastera.

Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das Haus der Musik herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

La vie en rose

Freitag, 10. Mai 2019, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

„La vie en rose“ ist ein verführerischer Abend über eine außergewöhnliche Stadt, ein wunderbares Gefühl und eine ganz spezielle Musik. Die Stadt heißt Paris, das Gefühl ist die Liebe und die Musik ist das französische Chanson. Sabine Paas (Gesang) und Ralf Gscheidle (Akkordeon) verführen ihre Zuhörer mit witzigen Geschichten und poetischen Chansons von Edith Piaf bis Jaques Brel, von Juliette Greco bis Serge Gainsbourg zum französischen Lebensgefühl und wenn der ein oder andere am Ende dieses Abends ein leises „Je t’aime“ haucht, dann ist diese Verführung gelungen. Genau 10 Jahre nach der Premiere im THEAS Theater ist „Das Kleine Musiktheater“ mit dem Programm wieder bei uns zu Gast. Eintritt: 17,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill

Freitag, 10. Mai 2019, 20:00 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 258

Diesmal mit:

Klaus Renzel: Ein Artist der Komik in Bewegung und auf der Banjo-Gitarre. Sein Witz korrespondiert mit Wortakrobatischen Sätzen und guter Laune.

Il Young Kim: Der virtuose Comedien & Kabarettist steht im Wort und Aktion stets am Abgrund, dabei lässt der gebürtige Kölner aus Korea kein Staunen und Auge trocken.

Torsten Schlosser: erzählt Stories über Mücken und Mückinnen, sexuelle Orientierungslosigkeit, unhöfliche Ampelschaltungen und absurde Heizungskörper.

Durch das Programm führt der Bühnenköbes Christian Bechmann. Einlass 19:00 Uhr!

Eintritt: 10,00 Euro. Reservierungen/Tickets unter info@quirl.de.



Kunstlabor

Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Samstag, 11. Mai 2019

14:00 - 17:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Junge Künstler im Kunstlabor

Foto © Lennard Amerling

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm vorbei und lass deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team. Es hilft dir bei der Themenfindung und schaut sich mit dir die aktuellen Ausstellungen im Museum an. Das Kunstlabor ist ein offenes und inklusives Angebot und richtet sich an alle Menschen, ob mit oder ohne Behinderung. Das Material wird gestellt. Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht, unter info@villa-zanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzentschlossene sind willkommen.



Pinocchio

Familienmusical für Kinder ab 5 Jahren
von der Kleinen Oper Bad Homburg

Samstag, 11. Mai 2019

14:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 11,00 Euro.

„Echte“ Opernsänger laden ihr junges Publikum ein zu einem lustigen Ausflug in die klassische Musik. Sie singen klassische Melodien und Arien aus Oper und Operette zu den Abenteuern des Pinocchio. Live natürlich. Ein Konzertpianist begleitet sie dazu am Flügel. Auch live. Selbstverständlich. Und dazu gibt's Popmusik und fetzige Tänze. So wird aus den Abenteuern des Pinocchio ein Kaleidoskop aus bunten und lustigen Szenen. Mit farbenfrohen Kostümen und einer aufwändigen Bühnenausstattung, mit ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik. Nach 70 spannenden Minuten tanzen die Kinder und Eltern zusammen mit den Darstellern vor Begeisterung auf der Bühne. Sogar die Lehrer. Wetten dass? [Mehr...](#)



Der kleine Bär backt einen Kuchen

Samstag, 11. / 18. & 25. Mai 2019

jeweils 15:00 Uhr

Dienstag, 14. Mai 2019, 10:00 Uhr (für
Gruppen)

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule 19-21

Gelände Johannes-Gutenberg-
Realschule

Dass viele Köche den Brei verderben, muss der kleine Bär erleben, als er versucht, einen Kuchen zu backen. Wenn sich seine Freunde doch nur aus der Küche raushalten könnten... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2019 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

Vielfalt der Kammermusik: „Sommerliche Märchennacht“ mit internationalen Solisten

Samstag, 11. Mai 2019, 17:00 Uhr, „Preußische Turnhalle“ hinter dem Schloss Bensberg
„Sommerliche Märchennacht“ mit internationalen Solisten lautet der Titel des Konzerts im Mai 2019. Drei international bekannte Musiker sind als Solisten zu hören: Die Geigerin Ida Bieler mit dem rasanten Brahms-Scherzo, der Bratscher Ulrich Eichenauer mit den vier Märchenbildern Schumanns, die zwischen verträumter Stimmung, ritterlich-stolzer Geste und virtuosem Spiel wechseln, der Cellist Peter Hörr mit Mendelssohns höchst brillanten Variationen op. 17. Virtuos sind sie nicht nur für das Cello; auch das Klavier trägt seinen Teil zur Brillanz hinzu. Und bei dem grandiosen Klavierquartett von Brahms, in dem die vier Solisten zusammenfinden, hat das Klavier bzw. der Pianist James Maddox das meiste zu tragen. Weitere Informationen zu Konzertreihe finden Sie auf der [Internetseite der ServiceResidenz Schloss Bensberg](#).



Konzert Leonid Gorokhov (Cello)

Samstag, 11. Mai 2019
18:00 Uhr
Singewimmel
Wilhelm-Klein-Straße 18-20

Programm: Bach, Henze, Crumb

Karten unter singewimmel@gmail.com
(für die Online-Reservierungen werden
Plätze reserviert) oder an der
Abendkasse: 15,00 Euro / 5,00 Euro

Musikalische Reinheit, Lebendigkeit und Eleganz in Perfektion – einhergehend mit einer bewundernswerten technischen Brillanz ist diese seltene Symbiose bezeichnend für den Cellisten Leonid Gorokhov. Ausgebildet von Anatoli Nikitin am St. Petersburger Konservatorium verfeinerten Meisterkurse bei Daniil Shafran sein Spiel bis hin zum Gewinn des 1. Preises und des Grand Prix beim Internationalen Musikwettbewerb in Genf. 1991 debütierte er als Solist unter Lord Yehudi Menuhin gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester St. Petersburg. Menuhin zeigte sich derart beeindruckt von Gorokhofs Vortrag, dass er zu einem seiner großen Förderer wurde. Mehrere Tourneen der beiden Musiker folgten. Er unterstützte ebenso Leonid Gorokhofs Weg nach England, wo er Professor an der Guildhall School of Music and Drama in London wurde. Seit 2008 ist er in gleicher Position an der Musikhochschule in Hannover tätig. Für seinen Auftritt in Refrath hat Leonid Gorokhov ein Programm voller Ruhe und Raffinesse gewählt: ein Zwiegespräch zwischen den Komponisten und ihm.

Alles Partner oder was?

Samstag, 11. Mai 2019, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Das Improvisationstheater „Stegreif & Partner“ nimmt Sie mit auf eine unvorhersehbare, unwiederbringliche, unwiderstehliche Reise rund um das Thema Partnerschaft. Ob Lebenspartner, Geschäftspartner, Spielpartner - wir brauchen immer wieder einen Partner. Was wäre das Leben ohne die Suche nach dem richtigen Partner? Oder doch lieber Single, Einzelhändler oder Alleinunterhalter? Begleiten Sie die Spieler von menschlichen Abgründen über verschlungene Gedankenpfade hin zu musikalischen Höhenflügen. Seien Sie als Publikum der inspirierende und unverzichtbare Partner dieser spielfreudigen Truppe und erleben Sie einen unvergesslichen Abend, ob allein, zu zweit, zu dritt ODER WAS?! Eintritt: 17,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Aufbrüche im Westen - Die Weimarer Republik im Rheinland

(Sa.-So.) 11. bis 12. Mai 2019, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Die Geschichte der Weimarer Republik hat, nicht zuletzt wegen der kritischen Voraussetzungen nach dem Ersten Weltkrieg mit Besatzung, Ruhrkampf und rheinischem Separatismus im Westen einen völlig anderen Verlauf genommen als im Rest des Deutschen Reichs. Trotzdem schritten demokratische Neuerungen unaufhaltsam voran, denkt man an den Ausbau des rheinisch-westfälischen Verkehrsnetzes, den sozialen Wohnungsbau, das blühende Vereinswesen und die Lebensreformbewegung, die neue Ansätze in Bildung, Pflege und Sozialem ermöglichte. Wachsende Großstädte wie Köln und Düsseldorf begünstigten die Ausprägung progressiver Kunstszenen und die Ausbreitung von Innovationen, wie dem Rundfunk, der bald auch das Land erreichte. Aus mehreren Perspektiven wird die Tagung Aspekte der Geschichte der Weimar Republik im Westen in den Blick nehmen und ihre Auswirkungen beleuchten. Weitere Informationen zu dieser Akademietagung finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Nach Rubens – Druckgraphik aus drei Jahrhunderten“ mit Dr. Wolfgang Vomm

Sonntag, 12. Mai 2019, 11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Schelte à Bolswert, Arkadische Landschaft mit Hirten und Regenbogen, um 1650

Das umfangreiche malerische Werk des flämischen „Malerfürsten“ Peter Paul Rubens (1577 – 1640) entfaltet seine Wertschätzung und seinen vorbildlichen Einfluss nicht zuletzt durch

das Medium der Druckgrafik. Sie war es, die seine geniale Bilderfindungen in aller Welt bekannt machte und seinen Ruhm als Künstler etablierte. Denn die nach seinen Bildern gestochenen Blätter waren – im Gegensatz zu den Gemälden – für jedermann zugänglich und erschwinglich. Sie dienten vielen Künstlern des 17. und 18. Jahrhunderts als Vorlage und waren zugleich von Anbeginn an begehrte Sammelobjekte. In acht Themenräumen vermittelt der umfangreiche Bestand des Bergisch Gladbacher Sammlers Wolfgang Vomm einen Einblick in das Werk Rubens' und dessen Verbreitung im Laufe der Jahrhunderte. Dauer der Ausstellung: 10.03. – 26.05.2019.



PapierFest

Sonntag, 12. Mai 2019

11:00 – 18:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Eintritt frei!

Das PapierFest bietet Spiel und Spaß für die ganze Familie. Hier dreht sich alles um das Thema Papier: Kleine Besucherinnen und Besucher können Papier schöpfen, Schöpfrahmen herstellen, Zeitungshüte basteln oder mit einer ohrenbetäubenden Kistenrollenrutsche rasen. Im Mitmachzirkus werden Kinder und Erwachsene zu Akrobaten und Jongleuren. Tobi Twist verzaubert mit einzigartigen und ausgefallenen Ballonfiguren gleichermaßen Groß und Klein. In Windeseile entstehen kleine (und große) Kunstwerke, die Sie sicher noch nicht gesehen haben. Mädchenaugen funkeln beim Anblick der Ballerina, die kurzerhand auf einem Haarreifen befestigt zum absoluten Hingucker wird. Jungenaugen leuchten beim Anblick der Ballonversion des bekannten Laserschwertes und stürzen sich sogleich in ihr Weltraumabenteuer. Hier ist Spaß garantiert! Der Comiczeichner Christoph Jansen aus Köln gestaltet mit euch gemeinsam an der Buttonmaschine eine Comicfigur. Die Figur kann anschließend gleich als Button hergestellt werden. Bei einem Suchspiel können die Kinder das Museum und das Gelände erkunden.



**Handwerker-Vorführung:
Weben mit Sabine und Matthias
Körsgen
In der Stellmacherei mit Dr.
Alexander Kierdorf**

Sonntag, 12. Mai 2019

14:00 – 16:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,](#)

Handwerk und Gewerbe

Burggraben 19

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter. Hier ist Ausprobieren ausdrücklich erlaubt.
Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro



Des Königs neues Schiff

Aus der Reihe der Bergischen
Erzählkonzerte für Kinder

Sonntag, 12. Mai 2019

17:00 Uhr

Ratssaal Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Mit Illustrationen von Kindern der Bergischen Kunstschule, Leitung: Bozena Weclawski. In diesem norwegischen Märchen geht es um einen Kuhhandel – der König möchte unbedingt das Schiff erwerben, das auf Land fahren kann, und bietet dem Inhaber seine Tochter und das halbe Königreich dafür. Dann aber lernt er Peer erst kennen und gerät ins Wanken: Wie wird er den designierten Schwiegersohn nun wieder los? Unter der musikalischen Leitung von Elisabeth Kley musizieren die „Quietschfidelen“ der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), es spricht Ulrich Steiner. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.

Quirl - Open Air mit „The Right Pill“

Sonntag, 12. Mai 2019, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Klassiker von ausschließlich weiblichen Vertretern des Genres wie Alanis Morissette, Joan Jett, Melissa Etheridge, Anouk oder Pink. – Rock, wie er weiblicher nicht sein kann. Das ist „The Right Pill“! Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.



„Zwischen den Welten“

Vernissage und Einführung in die
Fotoausstellung von Delfina Pérez

Montag, 13. Mai 2019

19:30 Uhr

[Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#)

Altenberger-Dom-Sr. 125

Cuadro mar, Foto: © Martina Schmitz

Ein Leben kann viele Welten umfassen. Im schöpferischen Ausdruck vereint Delfina Pérez in ihren Acryl- und Ölgemälden ihre künstlerischen, kulturellen und emotionalen Universen. Ihre farbenfrohen, expressionistischen und impressionistischen Bilder offenbaren ihre Leidenschaften: die lebendige Liebe und die Sehnsucht nach Ferne, die Stille des Meeres und das Licht des Südens: „Wenn ich male, bin ich im Hier und Jetzt. Meine Bilder sind wie Fenster, die das Geheimnis meiner Seele öffnen. Ich bin dann ganz bei mir.“ Als Sängerin, Dichterin und Schauspielerin wird Delfina Pérez - die spanische Künstlerin aus Barcelona - jedes ihrer Bilder mit Liedern und poetischen Anekdoten bereichern. Dadurch erleben wir hautnah ihr Wandeln zwischen den Welten. Am Klavier begleitet sie Raúl González. Eintritt frei – herzliche Einladung. Gerne Spenden für H&A und die sozialen H&A-„Quartalsprojekte“; eine Voranmeldung erleichtert uns die Planung: im Café, unter Tel. 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.



Gespräche im Roten Salon:
**UNTERNEHMER - DIPLOMAT -
HUMANIST**

Rubens im Spiegel seiner Druckgraphik

Dienstag, 14. Mai 2019

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Jonas Suyderhoef, *Die Jagd auf Löwen und Tiger zu Pferd* 17. Jh.

Wie kein anderer Künstler spielte Peter Paul Rubens auf der politischen Bühne Europas mit und vermittelte etwa einen Friedensvertrag zwischen den Großmächten England und Spanien. Basis seines Erfolgs war seine Kunst und eine gut eingespielte Werkstatt. Seine umfassende Bildung reichte von der antiken Literatur bis zu aktuellen Fragen der sich globalisierenden Welt. Schon früh verband sie ihn mit einem weiten Netzwerk von Freunden und Korrespondenten. Der Vortrag von Prof. Dr. Ulrich Heinen, Berg. Universität Wuppertal, widmet sich den Kupferstichen, in denen Rubens die Verbindung zwischen diesen Sphären pflegte weiterentwickelte. Eintritt 4,00 Euro / 2,00 Euro für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende.



Backtag

Mittwoch, 15. Mai 2019

10:00 – 13:30 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,](#)

[Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Wer kann dem Duft frischgebackenen Brotes aus dem historischen Backes widerstehen? Probieren ist bei Museumsbäcker Bernhard Fröhlingdorf erwünscht! Mit freundlicher Unterstützung der Bäckerei Kürten in Herkenrath. Eintritt: 3,00 Euro / 1,50 Euro. Brotbestellungen bis spätestens 13:00 Uhr am Vortag an kontakt@bergisches-museum.de oder unter Tel. 02202 / 141555.

NEU für Grundschulen: Workshop „Ein Backtag wie vor 100 Jahren“ an diesem Tag buchbar. Mehr Informationen finden Sie unter www.bergisches-museum.de.



Nur ein Tag in deutschen Kinos –
„Kinder der Utopie“

Mittwoch, 15. Mai 2019

19:00 Uhr

[Kino-Center Schlosspassage](#)

Schlossstr. 46-48

Der Film wird über die App „Greta“ in Fassungen mit Untertiteln und Audio-
deskription zur Verfügung stehen. Der Kinosaal ist barrierefrei zu erreichen, eine Anlage zur technischen Hörunterstützung (fm-Anlage) ist vorhanden. In Einzelfällen, bei besonderen Bedürfnissen wird eine Kontaktaufnahme mit dem Kino empfohlen.

Im Rahmen des Aktionsabends Inklusion wird der Dokumentationsfilm auch in Bergisch Gladbach ausgestrahlt. Im Anschluss daran wird es ein offenes Gespräch über das Thema geben. „Die Kinder der Utopie“ ist ein Dokumentarfilm über sechs junge Erwachsene – drei mit und drei ohne Behinderung – die sich zwölf Jahre nach ihrer Grundschulzeit wieder treffen. Schon einmal hat der Regisseur Hubertus Siegert die Mädchen und Jungen

porträtiert: Sein Film „Klassenleben“ (2005) erzählt von einer Berliner Grundschulklasse, in der Kinder mit und ohne Behinderungen und mit sehr unterschiedlichen Begabungen gemeinsam lernten – damals ein ungewöhnliches und wegweisendes Experiment. Nun begegnen sie sich wieder und blicken auf ihr eigenes Leben und auf das der anderen. Die Servicestelle für Inklusion „InBeCo“ und die inklusive Tanzgruppe „Lichtgestalten“ um Sonja Schumacher sind Patinnen des Films. Unterstützt werden Sie dabei durch den [Inklusionsbeirat](#) und der Beauftragten für Inklusion, Monika Hiller. [Mehr...](#)

Die Unterhaltungsdamen - Große Klappe trifft auf große Stimme

Mittwoch, 15. Mai 2019, 19:30 Uhr, Refrather Atrium, Sandberg 4

Ein außergewöhnlicher Abend mit rasanter und charmanter Frauenpower! Die Schauspielerin Gabi Weiss und den Musicalstar Marion Wilmer verbindet der gemeinsame Humor und die Improvisationsfreude. Sie präsentieren mit ihrem aktuellen Programm einen Showabend, in dem große Musicalmelodien auf schlagfertige Comedy treffen. Dabei schaffen sie charmant den Spagat zwischen glamourösen Auftritten und komödiantischen Plaudereien über die alltäglichen Problemchen einer Frau in den sogenannten „besten Jahren“. Witzig, weiblich und auf höchstem musikalischen Niveau. Marion Wilmer wurde kurz nach ihrer Ausbildung mit dem Titel „Beste Sängerin Deutschlands im Bereich Musical“ ausgezeichnet. Sie begeisterte ihr Publikum z.B. in „Cats“, „West Side Story“... Gabi Weiss arbeitet seit Jahren als Schauspielerin, Komikerin und Produzentin im Fernsehen und an verschiedenen Theatern im Kölner Raum. In der Pause servieren wir Mailbowle und einen kleinen Imbiss. Kostenbeitrag: 12,00 Euro. Dauer ca. 1,5 Stunden, Anmeldungen unter Tel. 02204 / 92190, info@bestattungshauskoziol.de.



Kunstgenuss - Kunst, Kaffee und Kuchen Führung durch die Ausstellung „Nach Rubens – Druckgraphik aus drei Jahrhunderten“

Donnerstag, 16. Mai 2019

15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Jonas Suyderhoef, Die Jagd auf Löwen und Tiger zu Pferd, 17. Jh.

Das umfangreiche malerische Werk des flämischen „Malerfürsten“ Peter Paul Rubens (1577 – 1640) entfaltete seine Wertschätzung und seinen vorbildlichen Einfluss nicht zuletzt durch das Medium der Druckgrafik. In acht Themenräumen vermittelt der umfangreiche Bestand des Bergisch Gladbacher Sammlers Wolfgang Vomm einen Einblick in das Werk Rubens' und dessen Verbreitung im Laufe der Jahrhunderte. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Die

Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villa-zanders.de.



Des Königs neues Schiff

Aus der Reihe der Bergischen
Erzählkonzerte für Kinder

Donnerstag, 16. Mai 2019

16:00 Uhr

in der Schalterhalle der KSK

Hauptstraße 208-210

In diesem norwegischen Märchen geht es um einen Kuhhandel – der König möchte unbedingt das Schiff erwerben, das auf Land fahren kann, und bietet dem Inhaber seine Tochter und das halbe Königreich dafür. Dann aber lernt er Peer erst kennen und gerät ins Wanken: Wie wird er den designierten Schwiegersohn nun wieder los? Unter der musikalischen Leitung von Elisabeth Kley musizieren die „Quietschfidelen“ der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), es spricht Ulrich Steiner. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.

Royal Opera House 2018/19: Flight Pattern / Within the Golden Hour / New Sidi Larbi Cherkaoui

Donnerstag, 16. Mai 2019, 20:15 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48
Drei führende Choreografen der Gegenwart haben die Werke gestaltet, mit denen sich das Royal Ballet von seiner zeitgenössischen Seite zeigt. Christopher Wheeldons Within the Golden Hour dreht sich um sieben Paare, die sich zur Musik von Antonio Vivaldi und Ezio Bosso in den üppigen Farben des Sonnenuntergangs, der »goldenen Stunde«, trennen und neue Beziehungen eingehen. Erstmals wiederaufgeführt wird Flight Pattern von Crystal Pite, die ein großes Tanzensemble und die bekannte Klagelieder-Symphonie von Henryk Górecki verwendet, um auf schmerzlich-leidenschaftliche Weise das Thema Migration zu reflektieren. Dazwischen wird ein neues Stück uraufgeführt, das Sidi Larbi Cherkaoui für das Royal Ballet geschaffen hat, und so wird das Zeitgenössische tatsächlich gegenwärtig. Dauer: 3:15, inkl zwei Pausen.



Menschenrechtspfad in Bergisch Gladbach

Lesung aus dem Jugendbuch „Der Bus von Rosa Parks“

Freitag, 17. Mai 2019

17:00 Uhr

Cafe Meeresrauschen im Q1

Quirlsberg 1

Foto: © Amnesty Bergisch Gladbach

Zum Jahrestag der Eröffnung des Menschenrechtspfades im Zentrum Bergisch Gladbach lädt die [Amnesty-Gruppe Bergisch Gladbach](#) zu einer Lesung aus dem Jugendbuch „Der Bus von Rosa Parks“ ein. Rosa Parks war eine junge Afroamerikanerin, die sich 1955 weigerte, den ihr zugewiesene Sitzplatz im Bus einzunehmen. In der Zeit der strikten Rassentrennung in den USA war dies ein Grund, verhaftet zu werden. Ihre mutige Tat war der Beginn einer großen Bürgerrechtsbewegung und führte zum Ende der Rassentrennung in den USA. Die Lesung wird durch den Kinderchor Quirlsspatzen und das Trommlerpaar Doreen und Lamine untermalt. Eintritt frei.



„Ich sehe was, was du nicht siehst“ Walter Hanel's Sicht auf die Dinge – Hubert Käppel's Spiel auf den Saiten

Vernissage

Freitag, 17. Mai 2019

18:00 Uhr

Schlossstr. 16 a

Der Gewerberaum an der Schlossstraße 16a in Bensberg wird erneut zum Kunstort. Ein Kunst- und Musikabend der Extraklasse wartet auf die Besucherinnen und Besucher der Vernissage. Zwei Meister ergänzen sich in ihren ganz eigenen Genres: Die Retrospektive auf die jahrzehntelange Schaffenszeit des Karikaturisten Walter Hanel wird bereichert durch den Musikvortrag des Ausnahmegitarristen Hubert Käppel. Generationen von Lesern sind mit Hanel's Karikaturen aufgewachsen. Er bringt das Wesentliche auf den Punkt, ohne lächerlich zu machen und ohne zu verletzen. In dieser Retrospektive kann der Besucher nochmal diesen zeichnenden Philosophen erleben, seine Zeichnungen sehen, die Tiefgang

haben, von Melancholie durchzogen sind und von zeitloser Gültigkeit. Er versteht es wie kein anderer, die Zeit zu glossieren und den Menschen das satirische Zerrbild ihres Tuns umso deutlicher vor Augen zu führen. Er zeigt politisch komplizierte Zusammenhänge in ganz einfacher, aber knallharter Weise und versteht es, sie so dem Leser verständlich zu machen. Speziell für diese Ausstellung wird es eine kleine signierte Edition ausgewählter Motive geben. Der klassische Gitarrist Hubert Käppel wird gemeinsam mit einem Meisterschüler die Eröffnung musikalisch gestalten. Organisiert wird dieser Teil der Veranstaltung von "Klänge der Stadt" unter dem Dach von "[Wir für Bergisch Gladbach](#)". Der Eintritt ist frei. Für das Konzert wird um einen "Austritt" gebeten, der den Künstlern zu Gute kommt. Wer schon weiß, dass er dabei sein möchte, kann per Mail eine kurze Nachricht schicken: marlissauer@web.de, ingrid.schra@googlemail.com. Die Ausstellung kann besichtigt werden bis Sonntag, 2. Juni 2019. Öffnungszeiten sind samstags von 12:00 bis 17:00 Uhr und sonntags von 13:00 bis 17:00 Uhr.



Howard Smith - No End in Sight

Ausstellungseröffnung

Freitag, 17. Mai 2019

19:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Quasigrd #29, 2013, Öl auf Leinwand, 20,3 x 25,4 cm, © VG BILD-KUNST

Howard Smith (*1943 in Chicago, Illinois) hat sich seit über 50 Jahren der Malerei verschrieben. Das erklärte Ziel des in New York lebenden Künstlers ist es, „eine Kunst zu schaffen, die lebendig ist und atmet, die instinktiv ist und dennoch einen Sinn für das Unbeschreibliche hat“. Smiths Malerei geht den Beziehungen nach, die sich zwischen Farbe und Bildträger sowie dem Einzelbild und dem Raum entwickeln. Es geht ihm darum, den Raum zwischen der Kunst und dem Betrachter zu aktivieren. Diese Herangehensweise ist mit dem Radical Painting der späten 70er/frühen 80er Jahre verbunden, einer zeitgleich in New York und Köln entstandenen Bewegung. Dauer der Ausstellung: 18.05. - 25.08.2019.

[Mehr...](#)

Talk & Texte – Literatur im Rathaus

Freitag, 17. Mai 2019, 19:30 Uhr, Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz

Oliver Buslau liest aus seinem historischen Krimi „Schatten über Sanssouci“. Mit Texten von Renate Beisenherz-Galas und Hildegard Tillmann. Musik: Silvia Nitsche-Mayr, Querflöte.

Moderation: Petra Christine Schiefe und Heinz-D. Haun. Veranstalter: [Wort & Kunst e.V.](#)



**Duo Graceland
Simon & Garfunkel Tribute**

Freitag, 17. Mai 2019

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Das Duo „Graceland“ hat sich ganz den großen Hits und Klassikern des US-amerikanischen Folk-Rock-Duos Simon & Garfunkel verschrieben. Die Musiker Thomas Wacker und Thorsten Gary zollen den beiden großen Meistern mit ihrer außergewöhnlichen Virtuosität, ihren ausdrucksstarken Stimmen und einer optisch hervorragenden Präsentation den gebührenden Respekt. Ein Abend mit Graceland ist für alle diejenigen etwas, die gerne ihre alten Platten oder CDs aus dem Regal holen, nostalgisch den unvergesslichen Song-Klassikern aus den 1960ern und 70ern lauschen und dabei in längst vergangene Tage abtauchen. In eine Zeit, die in die Musikgeschichte eingegangen ist und die heute noch viele Musiker inspiriert. Es erwartet Sie ein Konzert zweier Künstler, die die Songs ihrer amerikanischen Idole auf ihre Art neu und einzigartig schön zum Leben erwecken. Eintritt: 21,00 Euro, freie Platzwahl.

Druckluft – Die Brass- & Performanceband - Brassta La Vista Tour 2019

Freitag, 17. Mai 2019, 20:00 Uhr, Bürgerzentrum Steinbreche, Dolmanstr. 17

Die 13 Jungen und Mädchen in ihren unverkennbaren bunten Anzügen und glitzernden Kleidern, bringen mit ihren Medleys und ihrer Performance jeden Saal zum Beben und jedes Publikum zum Mitsingen. Zum fetzigen Brass-Sound kommen eine Teufelsgeigerin und eine Röhrentrommel, die Druckluft zu mehr als nur einer normalen Brassband machen. Immer 111% live und 111% Stimmung! Eintritt 15,00 Euro im Vorverkauf. Veranstalter:

[Veedelsevent](mailto:info@veedelsevent.de), E-Mail: info@veedelsevent.de.

Rassismus und Diskriminierung - Was hat das mit mir zu tun?

Samstag 18. Mai 2019, 10:00 - 16:00 Uhr, Katholisches Bildungswerk, Laurentiusstr. 4-12

Rassismus und Diskriminierung sind Alltagserfahrungen vieler Menschen in der Gesellschaft. Daher ist es unerlässlich, an Vorurteilen, Normen und Machtverhältnissen anzusetzen und diese zu reflektieren. Zu einer rassismuskritischen Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Strukturen und Vorstellungen gehört auch eine kritische Reflexion der eigenen Haltung und der eigenen Positionierung in der Gesellschaft. Im Rahmen dieses Workshops wollen wir gemeinsam schauen, wie Rassismus in der Gesellschaft wirkt, was Rassismus mit mir selber zu tun hat und welche Handlungsmöglichkeiten ich habe. Vorerfahrungen sind nicht nötig, bringen Sie jedoch gerne die Bereitschaft mit, sich irritieren zu lassen und auf Neues einzulassen. Referentin: Jinan Dib | Caritasverband für die Stadt Köln e.V.,

Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit. Anmeldung bis zum 11. Mai 2019 an: Gabriele Atug-Schmitz, Tel. 02202 / 2515774, gabriele.atug-schmitz@krbk.de.



Die Stimme entwickeln – Singen wagen!

Offener Sing-Workshop mit Imke Marit Axmann

Samstag, 18. Mai 2019

15:00 – 18:00 Uhr

[Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#)

Altenberger-Dom-Sr. 125

Singen ist gleichzeitig Trend wie esoterisch verrückt. Dabei tragen wir alle eine tiefe Sehnsucht in uns zu singen, unsere Gefühle in Töne fließen zu lassen. Potenziale erspüren – über stimmliche Befreiung, Atem und heilsame Lieder. „In diesem Intensiv-Workshop wollen wir dieser Sehnsucht Raum geben. Wir begeben uns auf eine Reise in deine Stimme. Wir wollen nach innen lauschen, ins Wesentliche, d.h. in unser Inneres, dorthin wo du ganz du bist. Anspannung, belastende Themen dürfen im Atmen, Singen und Tönen abfallen und du tauchst in ein Vertrauen, in den jetzigen Moment ein. (...)“ Imke begeistert mit Leidenschaft und Empathie; ihre Freude gilt dem einfachen Singen und der Wirkung des Atems auf das seelische Erleben. In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Berg. VVK 25,- / verbindliche Anmeldung bis spätestens 14. Mai (VVK im H&Ä-Café): H&Ä-Begegnungs-Café oder verbindliche Reservierung unter 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.



**Kraftvolle Jubelgesänge:
KonzertChor Bergisch Gladbach und
Cantiamo aus Hessen singen
gemeinsam Karl Jenkins' „Gloria“**

Samstag, 18. Mai 2019

18:00 Uhr

Kath. Kirche St. Marien

Mülheimer Str. 209

Kostenbeitrag: 28,00 / 22,00 / 15,00

Euro, Schüler/Studenten: 23,00 / 17,00

/ 10,00 Euro.

E-Mail: vorverkauf@konzertchor-gl.de,

Tel. 02204 / 21454.

Veranstalter: KonzertChor Bergisch Gladbach e. V.

Den Auftakt des Konzertes bildet Karl Jenkins' (geb. 1944) zeitgenössisches „Gloria“ für gemischten Chor, Sinfonieorchester und farbenfrohes Schlagwerk aus dem Jahr 2010. Pompöse Fanfaren und der frenetische Jubelgesang des Chores erzeugen einen bombastischen Klang, wie er in Filmmusik häufig vorkommt. Moderne Harmonien und mitreißende Rhythmen untermalen die Freude, die der Text zum Ausdruck bringt. Dem gegenüber stehen ruhige, getragene Sätze wie das „Laudamus te“, das zum Träumen einlädt und voller Würde Gott preist. Den musikalischen Gegenpol dazu bildet das „Gloria“ aus der „Missa di Gloria“ von Giacomo Puccini (1858-1924), das pure Freude widerspiegelt. Der Komponist an der Schwelle zwischen Tradition und Moderne interpretiert den Lobgesang musikalisch mit einer Mischung aus fröhlichen, leichten und beschwingten Melodien wie auch majestätischen und kraftvollen Klängen. Ergänzt wird der Konzertabend durch den spannungsvollen Orchestersatz von Brian Balmages' (geb. 1975) „Voices in the Shadows“ für Orchester. Das vierstimmige „Come, Thou Fount of Every Blessing“ aus der Feder des 1955 geborenen US-Amerikaners Mack Wilberg markiert den fulminanten Abschluss dieses festlichen Abends. Bei der Auswahl der Musiker gibt es eine wegweisende Neuerung: Der KonzertChor Bergisch Gladbach möchte jungen Musikern eine Bühne bieten. Diesmal unterstützt die 16-jährige Bergisch Gladbacherin Anna Sophie Schmidt das Kourion-Orchester Münster an der Harfe.



Rommerscheider Choryfeen 10 Jahre ChoryFeen "Let's get loud"

Samstag, 18. Mai 2019

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Die Rommerscheider Choryfeen, das sind 70 Frauen aus Bergisch Gladbach und Umgebung zwischen 16 und 83 Jahren. 2018 hat es einen Chorleiter-Wechsel gegeben. Stefan Scheidtweiler, Dirigent aus Köln, ist seitdem der musikalische Chef. Und das im besten Sinne. Auch dieses Jahr haben die Choryfeen sich einen Gast eingeladen – Thomas Cramer – vielen als Sänger der Band handerCover bekannt. Bei dem Konzert wird er als Solo-Sänger sein Können darbieten. Durch das Programm wird eine vierköpfige Live-Band begleiten, mit der der Chorleiter schon viele Jahre zusammenarbeitet. Stefan Scheidtweiler hat die Gesamtleitung des Konzertes inne. Freuen Sie sich auf ein Konzert das klassische und moderne Musik anbietet. Frauen, die leise singen können, aber auch die lauten Töne nicht scheuen – eben Let's get loud! Karten erhalten Sie an der Theaterkasse des Bergischen Löwen. Der Eintritt: 22,00 / 19,80 / 16,50 Euro.

Shakespeare Zaapped – Wie es euch gefällt

Samstag, 18. Mai 2019 (Premiere) und Sonntag, 19. Mai 2019, jeweils 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

So habt ihr Shakespeare garantiert noch nie gesehen. Wenn Titania und Oberon eine langweilige Party schmeißen, es Puck zu langweilig wird und er einen Fernseher aus der Menschenwelt mitgehen lässt, dann ist das Chaos vorprogrammiert. Die Elfen zappen sich auf der Suche nach Action von einem Shakespeare-Stück zum nächsten. Sie werden Zeuge von einem tragischen, tanzenden Liebespaar, großen leuchtenden Schlachten um Ägypten und einer kaputten Familie im dänischen Könighaus. In den schottischen Highlands treffen sie auf Hexen und Mörder und schließlich versucht ein verzweifelter Vater, seine Tochter an den Mann zu bringen. Zwei Fragen müssen aber noch geklärt werden: Wer liebt jetzt wen und was macht eigentlich der Esel hier? Es spielt der Kurs All Inclusive. Eintritt: 5,00 Euro.

ReimBerg Slam im Mai!

Samstag, 18. Mai 2019, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Zeit für den letzten ReimBerg Slam – vor der großen Jahresmeisterschaft am 15. Juni! Am 18. Mai haben die Slammer letztmals die Möglichkeit sich für das große Saisonfinale zu qualifizieren. Dazu laden wir natürlich wieder talentierte Slammer ein, die mit ihren gelungenen Texten dem Publikum einen Abend voller lustiger, trauriger, improvisierter, schockierender Geschichten bereiten werden! So stehen Britta Nehring, Franz Vohn, Sarah Kersting, Tobias Beitzel, Verena Kremer & Judith am Mikro, und stellen sich dem Publikum! Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf

oder gehen muss. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite <http://reimberg-slam.de>.

Roméo et Juliette - Oper von Charles Gounod

(Sa.-So.) 18. bis 19. Mai 2019, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Romeo und Julia: Das ist die klassischste aller tragischen Liebesgeschichten. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle zweier Menschen, die sich voller Leidenschaft verlieben und in einen tödlichen Strudel gerissen werden, denn ihre Familien sind zutiefst zerstritten. (...) Charles Gounod (1818–1893) schuf mit seiner Adaption von Shakespeares „Romeo und Julia“ eine anrührende Version für die Opernbühne. Bereits die ersten Takte der Ouvertüre machen das drohende Unheil auf eine Weise deutlich, die unter die Haut geht. In vier großen Duetten fokussiert er auf meisterhafte Weise die aufkeimende Liebe und immer größere Leidenschaft bis hin zum tragödienhaften Ende. Entstanden ist ein lyrisches Drama, das der französischen Oper im 19. Jahrhundert neue Wege wies – und nun an der Deutschen Oper am Rhein in der Inszenierung des jungen Regisseurs Philipp Westerbarkei zu erleben ist. Weitere Informationen zu dieser Akademietagung mit Opernbesuch finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Streichermatinee „Saite an Saite“

Sonntag, 19. Mai 2019

11:00 Uhr

Ratssaal Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) lädt dazu ein, ihre Streicherklassen zu hören und zu sehen. Saite an Saite liegen bei Violine, Cello, Gambe, Bass nebeneinander, und Seite an Seite treten Schüler*innen dieser Fächer mit einem Programm von Einzel- und Ensemblebeiträgen auf. Die Leitung hat der Fachbereichsleiter Holger Faust-Peters. Es spielen viele der heute zu Hörenden in einem der drei Streichorchester der Musikschule, die in diesem Jahr am 30. Juni in der Integrierten Gesamtschule Paffrath ihr gemeinsames Sommerkonzert geben.



Internationaler Museumtag im Kunstmuseum Villa Zanders

Am Sonntag, den 19. Mai 2019 feiern die Museen den 42. Internationalen Museumstag! Unter dem Motto „Museen – Zukunft lebendiger Traditionen“ bieten die Museen - von den Heimat- und Regionalmuseen bis hin zu den großen staatlichen Einrichtungen - ein vielfältiges Angebot.

Das [Kunstmuseum Villa Zanders](#) bietet an diesem Tag von 11:00 - 18:00 Uhr ein interessantes Veranstaltungs- und Führungsprogramm für die ganze Familie an. Eintritt frei.

11:00 / 14:00 / 16:00 Uhr: Öffentliche Führungen durch die Ausstellungen „Nach Rubens – Druckgrafik aus drei Jahrhunderten“ und „Howard Smith – No End in Sight“

13:00 - 18:00 Uhr: KinderKünstlerFest im Park mit Kunstaktionen für die ganze Familie.

Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Internationaler Museumtag im Bergischen Museum Familien-Aktionstag: Wollbäume und Fadenträume

Sonntag, 19. Mai 2019

11:00 – 17:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: © Bettina Vormstein

Das Verarbeiten von Wolle und anderen Fasern ist ein altes, aber quicklebendiges Handwerk. Wir zeigen Ihnen, wie früher mit Spinnrädern, Webstühlen und Bandwebemaschinen allerlei Textiles für den Alltag entstand. In unserer ersten „Urban Knitting“-Aktion bestriicken und umhäkeln wir die Museums-Apfelbäume – machen Sie mit! Eintritt frei – Spenden sind herzlich willkommen

Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Internationaler Museumstag im LVR-Industriemuseum - Papiermühle Alte Dombach

Am Sonntag, den 19. Mai 2019 ist das [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#) von 11:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Um 14:00 Uhr findet die öffentliche Führung „Papier - vom Handwerk zur Massenproduktion“ statt.

Die Teilnehmer erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt und wofür es gebraucht wurde. Zeitungen, Bücher, Verpackungen, Toilettenpapier – historische Beispiele dieser unverzichtbaren Alltagsgegenstände sind zu entdecken. Mühlrad und Lumpenstampfwerk werden in Bewegung gesetzt, und die Besucher können die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Eintritt 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei (bitte keine Gruppen), Führung kostenfrei.

Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



KinderKünstlerFest 2019

Sonntag, 19. Mai 2019
13:00 - 18:00 Uhr
im Park des [Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Eintritt frei dank der freundlichen Unterstützung von Bürger für uns Pänz und Galerie+Schloss e.V.!

Wir feiern Kunst! Bereits zum 16. Mal findet im Park der Villa Zanders das beliebte KinderKünstlerFest statt. Eltern, Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, mit Künstlern zu experimentieren, Objekte zu bauen und farbige Spuren zu hinterlassen. In folgenden Medien könnt Ihr Euch ausprobieren: Blitzbücher, Holzbearbeitung, Malerei, Musik, Papierskulpturen, Phantastische Tierwelt aus Draht und Knete, Schatzkarten, Tiefdruck, Ton. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet das KinderKünstlerFest im Museum statt.



Internationaler Museumtag im

[Kindergartenmuseum NRW](#)

BauSpielKunst

**Baukästen der Naef Spiele AG aus
der Sammlung Bungarten**

Sonntag, 19. Mai 2019

14:00 - 17:00 Uhr

Quirlsberg 1 (im Jugend- und Kulturzentrum „Q1“)

Der Eintritt ist an diesem Tag frei.

Die allermeisten Naef- Baukästen sind für sich schon Kunstwerke und laden zugleich mit ihrem hohen Aufforderungscharakter alle Altersgruppen zum künstlerischen Gestalten ein. Dementsprechend werden in der Ausstellung die Baukästen nicht nur gezeigt, sondern die Besucher/innen können mit einigen der Baukästen, die als Duplikate bereitstehen, bauen, spielen und künstlerisch gestalten.

Zur Geschichte der Denkmalpflege im Rheinland

Sonntag, 19. Mai 2019, 15:30 Uhr, Kulturhaus Zanders, Hauptstr. 269

Im Jahr vor der Gründung des [Altenberger Dom-Vereins](#) wurde 1893 Paul Clemen zum ersten Provinzialkonservator der Rheinprovinz ernannt. Grund genug, auf die Geschichte der rheinischen Denkmalpflege zurück zu blicken, aber auch nach den historischen Grundlagen der Denkmalpflege überhaupt zu fragen. Vortrag von Dr. Ulrich Stevens, Kunsthistoriker und Denkmalpfleger.



The Voice Factory präsentiert: Frühlingsträume

Sonntag, 19. Mai 2019

16:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Wir alle haben Träume, die tief in unseren Herzen verborgen sind... „VIEL MEHR ALS EIN KONZERT – EIN ERLEBNIS...“

Mit Highlights aus: The Greatest Showman, Moulin Rouge!, Das Phantom der Oper, Queen, Elisabeth, Cabaret u.v.m. Musikalische Leitung: Yana Kris Regie: Marcelo Molina
Chorleitung: Lisa Belle Geneaux Choreografie: Karin van Sijda Kostüme: Laura Andrani.
Eintritt: 19,80 Euro bei freier Platzwahl im Theatersaal.

Quirl - Open Air mit „JUST CASH“

Sonntag, 19. Mai 2019, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Im Jahre 2012 wäre Johnny Cash 80 Jahre alt geworden. Das war für Thomas Naatz (Bass) und Paul Mayland (Drums) der Anlass, ein reines Cash-Tribute-Programm unter dem Namen JUST CASH ins Leben zu rufen und dessen großartige Musik zu präsentieren. Das Repertoire umfasst sämtliche Schaffensphasen Cashes und reicht von den Songs aus der „SUN Records“-Zeit in den 50er Jahren bis hin zu den „American Recordings“. Eintritt frei!
Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Seniorenkino mit „Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes“

Dienstag, 21. Mai 2019, 15:00 Uhr, [Kino-Center Schlosspassage](#), Schlosstr. 46-48

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Dokumentarfilm „Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes“. Zum Inhalt: Der neue Dokumentarfilm von Wim Wenders ist eine persönliche Reise mit Papst Franziskus und nicht so sehr ein Film über ihn. Im Zentrum dieses Porträts stehen die Gedanken des Papstes, alle ihm wichtigen Themen, aktuelle Fragen zu globalen Herausforderungen und sein Reformbestreben innerhalb der Kirche. Das visuelle Konzept des Filmes lässt den Zuschauer mit dem Papst von Angesicht zu Angesicht sein. Ein Gespräch zwischen ihm und - im wahrsten Sinne - der Welt entsteht. (Quelle: Verleih)



Bilderbuchkino

„Lieselotte will nicht baden“

Dienstag, 21. Mai 2019

16:30 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Lieselotte und ihre Freunde vom Bauernhof haben sich beim Spielen ordentlich schmutzig gemacht. Da gibt es kein Pardon. Vor dem Schlafengehen müssen alle in der Badewanne noch einmal kräftig abgeschrubbt werden. Auch Lieselotte. Aber die will nicht... Mit dem Bilderbuchkino wird Alexander Steffensmeiers „Lieselotte will nicht baden“ an die Leinwand

in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



12. Verleihung des Kulturpreises DER BOPP

Dienstag, 21. Mai 2019
19:30 Uhr
Kulturhaus Zanders
Hauptstr. 267 - 269

Der [Stadtverband Kultur](#) verleiht jedes Jahr den Wanderpreis DER BOPP für eine herausragende kulturelle Leistung der freien Kulturszene.

DER BOPP ist eine Kombination eines Basaltsteines mit Keramikaufsatz und symbolisiert die Verbindung von Natur und Kultur. Der Namensgeber Ludwig Bopp wirkte zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Bergisch Gladbach. Er entwarf das Rathaus Bergisch Gladbach sowie die Gronauer Waldsiedlung. Es ist ihm gelungen, wichtige Akzente in dieser Stadt zu setzen. Die Preisträger des BOPP's haben auch Akzente für die Stadt gesetzt, der diesjährige Preisträger wird am Tag der Verleihung bekanntgegeben. Freier Eintritt.



Willkommen bei den Hartmanns

Dienstag, 21. Mai 2019
19:30 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 23,00 / 26,50 / 30,00 / 35,00
Euro.

Foto: © Bernd Boehner

Angelika Hartmann, pensionierte Lehrerin und frustrierte Ehefrau auf der Suche nach einer sozial sinnvollen Beschäftigung, möchte sich engagieren und unterbreitet ihrer Familie eine Spitzenidee: Warum nicht einem armen Flüchtling übergangsweise ein Zuhause bieten? Ehemann Richard und Sohn Philipp, ein in Scheidung lebender Workaholic mit anstrengend pubertierendem Sohn, sind zwar nicht gerade begeistert, beugen sich aber Angelikas Wunsch. Und so zieht in das schöne Haus der gutsituierten Hartmanns in einem Münchner

Nobelviertel, in dem auch Tochter Sophie und Enkel Basti wohnen, schon bald der afrikanische Asylbewerber Diallo ein, der auf eine baldige Aufenthaltsgenehmigung hofft. Dabei sind: Antje Lewald, Steffen Gräbner, Derek Nowak, Peter Clös, Marc-Andree Bartelt, Caroline Klütsch, Juliane Ledwoch, u. a. [Mehr...](#)

Deradikalisierung durch Interventionen - Präventionsprogramm gegen gewaltbereiten Salafismus

Mittwoch 22. Mai 2019, 16:30 Uhr, Ratssaal Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz 1

Der Islam gehört mit rund 4 Millionen Muslim*innen zur Vielfalt Deutschlands. Mit ihren ganz individuellen Persönlichkeiten prägen sie das gesellschaftliche Leben mit. Doch machen es Ausgrenzungs- und Diskriminierungserfahrungen sowie Brüche in der Biografie antidemokratischen Gruppen leicht, Einfluss auf insbesondere junge Menschen zu nehmen. Der [Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt Sie herzlich zu der Veranstaltung in seiner Veranstaltungsreihe "Integration im Dialog" ein. Thema der Veranstaltung: Gewaltbereiter Salafismus als Form der Radikalisierung junger Menschen – Wie kann Prävention gelingen? Wie kann ein Radikalisierungsprozess verlaufen und wo gibt es Möglichkeiten auf diesen Verlauf positiv einzuwirken? Referent*innen sind Vertreter*innen des polizeilichen Staatsschutzes NRW und dem innovativen Präventionsprogramm Wegweiser der AWO Kreisverband Köln e.V. Anmeldung bis zum 17. Mai 2019 an: Sabah Chahbari, Tel. 02202 / 142690, s.chahbari@stadt-gl.de.



Kultkino präsentiert: Die Frau des Nobelpreisträgers

Mittwoch, 22. Mai 2019
19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Zum Talk mit Doro Dietsch kommt die Stadtführerin Roswitha Wirtz. Ihr Spezialgebiet sind starke Frauen - besonders in Bergisch Gladbach.

Die Geschichte beginnt 1992 in Connecticut. Joe Castleman (Jonathan Pryce) genießt seit vielen Jahren ein hohes Renommee als Schriftsteller - und erhält nun per Telefon die Nachricht, dass er in Stockholm mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet werden soll. Mit seiner Ehefrau Joan (Glenn Close) gibt er daraufhin einen kleinen Empfang, bei welchem auch die beiden gemeinsamen Kinder der Castlemans erscheinen: David (Max Irons) hat ebenfalls schriftstellerische Ambitionen und sehnt sich vergeblich nach der Anerkennung seines Vaters; Susannah (Alix Wilton Regan) erwartet gerade ihr erstes Kind. Als sich Joe und Joan zusammen mit David nach Schweden begeben, reist auch der recht penetrante Autor Nathaniel Bone (Christian Slater) mit, der seit geraumer Zeit den Wunsch hegt, eine

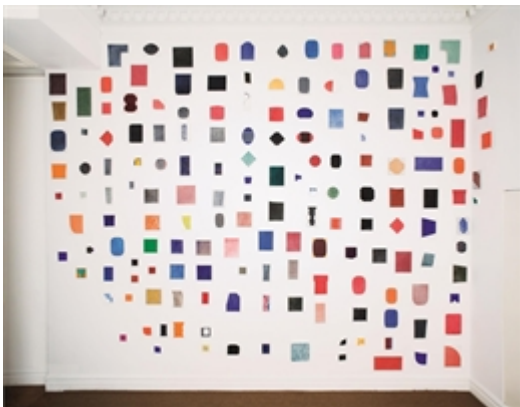
ausführliche Biografie über Joe zu schreiben, von diesem jedoch stets zurückgewiesen wird. In der Vorbereitung auf die Zeremonie werden die Castlemans von der jungen Fotografin Linnea (Karin Franz Körlof) begleitet; fortwährend kommt es zu kleineren oder größeren Konflikten zwischen dem Ehepaar sowie zwischen Vater und Sohn - bis sich ein Geheimnis von Joe und Joan offenbart, das ein völlig neues Licht auf deren Ehe wirft. Eintritt: 5,00 Euro bei freier Platzwahl.

»Film ab, bitte!«: Das Salz der Erde

Filmreihe Rommerscheid und Finissage der Ausstellung der Fotofreunde Bergisch Gladbach – „Rommerscheid ins Licht gesetzt.

Donnerstag, 23. Mai 2019, 18:00 Uhr, Kirche St. Engelbert, Rommerscheider Höhe 83
DAS SALZ DER ERDE präsentiert Sebastião Salgados Leben und Arbeit aus der Perspektive zweier Regisseure: der seines Sohnes Juliano Ribeiro Salgado, der seinen Vater in den vergangenen Jahren oft mit der Filmkamera begleitete, und der von Wim Wenders, Bewunderer von Salgados Fotokunst, selbst Fotograf und einer der großen Filmemacher unserer Zeit.

Eintritt frei. Anmeldung nicht erforderlich.



**Öffentliche Führung durch die
Ausstellung „Howard Smith – No
End in Sight“**

Donnerstag, 23. Mai 2019
18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Universe #15, 2008, Öl auf Leinwand,
Ausstellungsansicht, Bjorn Ressle Fine Art, New
York, NY, © VG BILD-KUNST*

Howard Smith (*1943 in Chicago, Illinois) hat sich seit über 50 Jahren der Malerei verschrieben. Das erklärte Ziel des in New York lebenden Künstlers ist es, „eine Kunst zu schaffen, die lebendig ist und atmet, die instinktiv ist und dennoch einen Sinn für das Unbeschreibliche hat“. Smiths Malerei geht den Beziehungen nach, die sich zwischen Farbe und Bildträger sowie dem Einzelbild und dem Raum entwickeln. Es geht ihm darum, den Raum zwischen der Kunst und dem Betrachter zu aktivieren. Diese Herangehensweise ist mit dem Radical Painting der späten 70er/frühen 80er Jahre verbunden, einer zeitgleich in New York und Köln entstandenen Bewegung. Dauer der Ausstellung: 18.05. - 25.08.2019.

[Mehr...](#)



**„Auf dem Sofa bei H&Ä“:
Konstantin Neven DuMont**

Freitag, 24. Mai 2019

19:30 Uhr

[Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#)

Altenberger-Dom-Sr. 125

Eintritt frei - gerne Spenden für die sozialen H&Ä- „Quartalsprojekte“ und H&Ä: Eine Voranmeldung erleichtert uns die Planung; im Café, unter 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.

Wir begrüßen mit Konstantin Neven DuMont einen renommierten Journalisten, Unternehmer sowie 10-fachen Vater. Bekannt ist er Vielen als Verlegersohn von Alfred Neven DuMont (verst.30.5.2015). Nach seinem Studienabschluss in den USA hat er 15 Jahre im Verlag seines Vaters (DuMont Mediengruppe) gearbeitet, allerdings schied er – nach unüberwindbaren Differenzen bezüglich der strategischen Ausrichtung 2011 aus dem Familienunternehmen aus. In der Immobilienbranche fand er als Unternehmer eine neue spannende Herausforderung. Wie hat ihn das Leben in seiner Unternehmer-Familie, mit einem erfolgreichen, starken Vater, der - wie im Nachruf beschrieben – sowohl faszinierend und unberechenbar zugleich gewesen sein soll, geprägt? Welche Rolle spielte seine Mutter, die sich schon immer in vielen sozialen und gesellschaftspolitischen Themen engagierte? Diese Fragen und viele weitere wird sich unser Gast „auf dem Sofa im Himmel & Ääd“ stellen. Es wird sicher ein spannender und unterhaltsamer Abend.



**Klaus „Major“ Heuser Band
Mit dem neuen Programm „And Now?!“**

Freitag, 24. Mai 2019

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Für das aktuelle Album „And now?!“ hat sich Klaus mit seiner Heuser-Band viel Zeit genommen. Er weiß seinen akustischen und elektrischen Instrumenten klassische Sounds zu entlocken, die doch auch immer ganz nach ihm selbst klingen, so wie auch seine Art ein Solo aufzubauen und auf den Höhepunkt zu zwingen, nach wie vor als zuverlässiges Markenzeichen seines Spiels gelten muss. „And Now?!“ Was Aufforderung und Frage zugleich in sich birgt, wartet zumindest in Form des neuen Albums der Klaus Major Heuser

Band mit einer zuversichtlichen Antwort auf, die da heißen könnte: was auch passiert ... nein nein, natürlich kein plumpes Signal sentimentaler Selbstbezogenheit, aber doch ein Statement der Treue, ein Schöpfen aus dem als wahr und richtig Empfundene, genährt von Passion, ein Angebot zur Kommunikation und Freundschaft. In diesem Sinne ist da ein Weg „... And Now!“ Here we go! Eintritt: 24,30 Euro. [Mehr...](#)

Preisverleihung der Fritz Roth-Stiftung "Trauer ist Liebe"

Samstag, 25. Mai 2019, 11:00 Uhr, im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

Die Stiftung verleiht zum zweiten Mal den Fritz Roth Medienpreis für Zivilcourage. Der Preisträger ist Roland Schulz, der mit seinem Buch "So sterben wir" einen wichtigen Beitrag zum Umgang mit Sterben und Tod geleistet hat. Die Laudatio hält Eric Wrede, ehemaliger Musikmanager, Autor und Bestatter aus Berlin. Die Preisverleihung wird musikalisch begleitet von der Kölner Kultband Alpcologne. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich: Tel. 02202 / 9358-157 oder E-Mail: info@puetz-roth.de.



Heimatklänge Nussbaum – Frühjahrskonzert 2019

Traditionelles Frühjahrskonzert des 6-fachen Meisterchores

Samstag, 25. Mai 2019

18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt: 20,90 / 17,60 / 14,30 Euro.

Lassen Sie sich zurückversetzen in die Zeit von Udo Jürgens oder Peter Alexander. Singen Sie einfach mit bei kölschen Liedern der Höhner oder der Bläck Fööss. Oder lassen Sie sich begeistern von klassischen Chorwerken aus Opern und Operetten. Die 50 Sänger der Heimatklänge Nußbaum mit ihrem Chorleiter Rolf Pohle präsentieren bei ihrem Frühjahrskonzert im Bergischen Löwen eine bunte Mischung aus bekannten und anspruchsvollen Musikstücken. Die stimmungsgewaltigen Solisten verwöhnen das Publikum mit einfühlsamen bis begeisternden Melodien. Das Frühjahrskonzert ist der Höhepunkt des Sängerjahres und alle Beteiligten freuen sich schon sehr auf das anspruchsvolle Publikum im Bergischen Löwen.

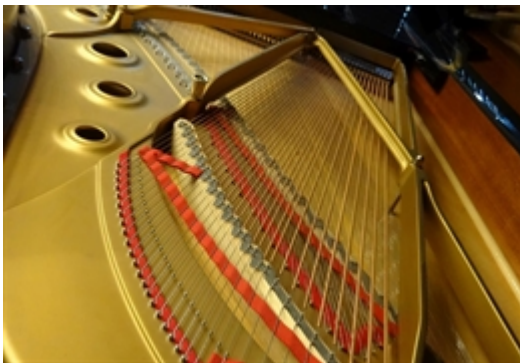
[Mehr...](#)

Moralisten, Salonlöwen, Intellektuelle - Französische Literatur im 19. Jahrhundert

(Sa.-So.) 25. bis 26. Mai 2019, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Die französischen Literaten sahen sich im 19. Jahrhundert angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umwälzungen fortwährend vor die Frage gestellt: L'art pour l'art oder

politisches Engagement? Welche und wie viel Autonomie für die Literatur? Auf diese Fragen fanden die literarischen Strömungen wie Romantik, Symbolismus, Fin de siècle und Belle Epoque mit ihren bekannten oder weniger bekannten Autoren wie Charles Baudelaire, Villiers de l'Isle-Adam oder dem seinerzeit gefeierten Maurice Maeterlinck jeweils eigene Antworten in Sprache und formaler Gestalt – oder es kam durch Autoren wie Jules Verne zu einer ganz eigenständigen Ausarbeitung der Themen der Zeit. Frankreich war auch für seine Nachbarn Sehnsuchtsland und Vorbild: So lebte Heinrich Heine über viele Jahre in Paris, wo er über den sinnfälligen Kontrast der freiheitsliebenden Franzosen zu den – aus seiner Sicht – allzu braven Deutschen schrieb. Weitere Informationen zu diesem literaturgeschichtlichen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).



Alle Tasten im Schrank! –
Benefizkonzert der Klavierdozentinnen
der [Städtischen Max-Bruch-
Musikschule](#)

Sonntag, 26. Mai 2019
11:00 Uhr
Ratssaal Rathaus Bensberg
Wilhelm-Wagener-Platz

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Die Lehrkräfte der Städtischen Max-Bruch-Musikschule haben bereits in den vergangenen Jahren sowohl „fachintern“ als auch fächerübergreifend Dozentenkonzerte gestaltet oder mitgestaltet. In diesem Benefizkonzert spielen Dozentinnen des Fachbereichs Klavier, einem der größten in der Musikschule, mit einem Programm auf, das den Schwerpunkt auf die romantische Literatur legt. Es werden Werke u.a. von J. Brahms, F. Chopin, E. Grieg gespielt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen und sollen für die Restaurierung einiger Klaviere bzw. Flügel verwendet werden.



**Bienen-Sonntage – neue
Veranstaltungsreihe
Die Königinnenzucht**

Sonntag, 26. Mai 2019
14:00 – 16:00 Uhr
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)
Burggraben 19

Foto: © M. Klupp

Informative Vorführungen und Workshops für Bienenfreunde und solche, die es werden wollen. In Zusammenarbeit mit dem Bienenzuchtverein Bergisch Gladbach e. V. Ohne Jungvölker kann eine Imkerei weder wachsen noch verjüngt werden. Deshalb gibt es im Mai und Juni viel zu tun: Die Königinnenzucht und die Ablegerbildung stehen an. Wir geben Ihnen einen Einblick in die Vermehrung der Bienenvölker. Eintritt: 3 Euro / 1,50 Euro. Weitere Termine: Sonntag, 21. Juli: Die Honigernte; Sonntag, 8. September: Mit Wildbienenhotels überwintern helfen.

Der Evangelische Friedhof in Bergisch Gladbach

Sonntag, 26. Mai 2019, 14:30 – 16:45 Uhr, Treffpunkt: Friedhofseingang Quirlsberg
Auf diesem Rundgang mit Roswitha Wirtz (Gästeführerin) gibt es etliches zu erfahren über die Bergisch Gladbacher Geschichte und ihre Bewohner, große Grabanlagen von Familien und kleinere Gräber, alle mit ihrer eigenen Geschichte und ihrem eigenen Schicksal. Anmeldung erforderlich, Gebühr: 5,00 Euro. [Kath. Bildungswerk](mailto:info@bildungswerk-gladbach.de), Tel. 02202 / 93639-50 oder info@bildungswerk-gladbach.de.

Eisenerz und Steinkohle: Rohstoffe für die Eisen- und Stahlerzeugung

Neue Seminarreihe

Sonntag, 26. Mai 2019, 15:00 – 17:00 Uhr, [Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#), Burggraben 19

In dieser neuen Veranstaltungsreihe stellt Geologe Dr. Walther Schiebel ausgewählte Eisenerz- und Steinkohle-Lagerstätten aus der ganzen Welt vor. Für die Entwicklung von Rohstoff-Projekten bereiste er über 25 Jahre lang den Globus. Mit seinem umfangreichen Erfahrungsschatz erläutert Herr Dr. Schiebel anschaulich, wie die Vorkommen und ihr Abbau wirtschaftlich zu bewerten sind. Die Termine sind einzeln oder als Reihe buchbar. Eintritt pro Veranstaltung: 5,00 Euro / ganze Reihe: 22,00 Euro (5 Veranstaltungen). Um Anmeldung wird gebeten an kontakt@bergisches-museum.de oder unter 02202 / 141555.

Folgetermine zur gleichen Uhrzeit: Sonntag, 23. Juni / 21. Juli / 29. September / 20. Oktober.

Die bergische Kulturlandschaft: Frühindustrie, Gewerbe und Landwirtschaft

Sonntag, 26. Mai 2019, 15:30 Uhr, [Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 269

Im 19. Jahrhundert entwickelte sich ein engagiertes Bildungsbürgertum, das es sich u.a. zur Aufgabe machte, kulturhistorisch wichtige Zeugnisse wie z. B. die Abteikirche der aufgelösten Zisterzienserabtei Altenberg zu bewahren. Insbesondere im Bergischen Land ist diese Entwicklung eng mit dem Erstarken der Industrie und des Gewerbes verknüpft. Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Reulecke, Wuppertal. Veranstalter: [Altenberger Dom-Verein](#).

Quirl - Open Air mit „Cosmic Jam“

Sonntag, 26. Mai 2019, 17:00 Uhr, Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Das Universum – so unendlich groß. Doch, wo ist der Funk geblieben? Es scheint, als wäre er in einem schwarzen Loch verschwunden. Da erscheint am Firmament COSMIC JAM! Gestartet im Jahr 2013 haben sie alle musikalischen Sphären erkundet und die funkigsten Elemente an Bord gebeamt. Sie sind nun bereit, Ihren kosmischen Mix auf die Erde zu

transportieren. Erleben Sie die Rückkehr des Funk und starten Sie mit COSMIC JAM durch die Raumzeit! Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Nadelfilzen mit Iris Anand

Montag, 27. Mai 2019, 16:30 Uhr, [Himmel-un-Ääd-Begegnungscafé](#), Altenberger-Dom-Sr. 125

Nadelfilzen – Freude an der Schöpfung; die Natur bietet so viel Schönes - ein wenig davon können wir uns in unsere Räume holen. Mit Iris Anand gestalten wir kleine Tiere und Blumen aus bunter Wolle. Für Erwachsene mit Kindern ab 4 Jahren. Material wird zur Verfügung gestellt. Mitmachen frei; kleine Spende gern gesehen. Materialumlage, je nach Menge der gestalteten Teile etwa 3,00 bis 5,00 Euro (wird in der Veranstaltung eingesammelt). In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte Bergisch Gladbach. Zwecks guter Planung ist eine verbindliche Anmeldung erbeten bis Donnerstag, 23. Mai: im H&Ä-Café, Tel. 02202 / 2609296 oder cafe@himmel-un-aeaed.de.

Veranstaltung in der Bergischen Residenz Refrath

Die [Bergische Residenz Refrath](#), Dolmanstr. 7, lädt zu ihrem Kulturprogramm im Mai ein: *Mittwoch, 29. Mai 2019, 15:30 Uhr*: Kunstbetrachtung: „Séraphine sagte, dass ein Engel und die Jungfrau Maria ihr den Auftrag gegeben haben, zu malen.“ Dr. Klaus Hachmann spricht in seinem bebilderten Vortrag über die französische Malerin Séraphine Louis (1864-1942). Um telefonische Anmeldung wird gebeten (Tel. 02204 / 929-0).



„Klänge der Stadt“: Beethoven-Preisträger Alberto Ferro im Ratssaal Bensberg

Mittwoch, 29. Mai 2019

18:30 Uhr

Ratssaal Rathaus Bensberg

Wilhelm-Wagener-Platz

Foto: © Hannen

Ein Pianist der Extraklasse besucht Bergisch Gladbach auf Einladung von „Klänge der Stadt“: Alberto Ferro gewann 2017 die renommierte International Telekom Beethoven Competition Bonn. Als Vorgeschmack auf das Beethoven-Jahr 2020 konnte „Klänge der Stadt“-Organisatorin Ingrid Schaeffer-Rahtgens den jungen Star dazu gewinnen, ein Konzert im Bensberger Ratssaal zu geben. Er spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven, Franz Liszt, Peter I. Tschaikowsky und Sergej Rachmaninov. Wie gewohnt ist der Eintritt zum Konzert frei, eine Spende ist erwünscht. Wer einen Sitzplatz reservieren

möchte, kann dies ebenfalls gegen Spende über klaenge@wir-fuer-gl.de tun. „Klänge der Stadt“ ist eine Veranstaltungsreihe von [Wir für Bergisch Gladbach e.V.](#)

AUS NRW, BUND UND EU

Guter Rat nicht teuer: Keine Angst vor der Antragstellung

Dienstag, 7. Mai 2019, 14:00 bis 17:00 Uhr, Bürgerbahnhof Vohwinkel, Bahnstr. 16, 42327 Wuppertal

Die Landesregierung vergibt für Kulturprojekte, die sich über die eigene Stadt- bzw. Gemeindegrenze hinaus vernetzen, Fördergelder. Aber worauf ist bei der Beantragung von Fördermitteln zu achten? Welche Vorhaben sind von der Regionalen Kulturpolitik förderbar? Ralph Zinnikus, Dezernent für Weiterbildung und Kultur der Bezirksregierung Düsseldorf und Meike Utke, Geschäftsführerin der Regionalen Kulturpolitik Bergisches Land, erläutern die wichtigsten Eckpfeiler einer Antragstellung. Alle Künstler/innen und Kulturschaffende aus dem Bergischen Land sind eingeladen. Diejenigen, die ein Projekt planen, können dies in einer Grobskizze vorzustellen, um Tipps für die Antragstellung zu erhalten und um weitere Projektpartner zu finden. Wer kein Projekt plant, kann sich hier informieren, an welchen Ideen in der Region gearbeitet wird und Kontakte knüpfen, um selbst Projektpartner zu werden oder das Projekt später in seine Stadt bzw. seine Institution einzuladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter: info@kultur-bergischesland.de oder Tel. 02104 / 99-2071.

Kulturrat NRW - "Demokratie und Kultur"

Vorträge und Diskussionen zur Rolle der Kunst in einer stabilen Demokratie

Mittwoch, 8. Mai 2019, 18:30 bis 21:00 Uhr, Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15, 50672 Köln

Was macht eine stabile und starke Demokratie aus? Welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang die Kunst? Welche die Kulturelle Bildung? In welchem Maße kann sich eine Demokratie verändern, ohne sich selbst abzuschaffen? Wie könnte ein solcher Prozess künstlerisch und kulturell unterstützt werden? Traditionell übernehmen viele Künstler*innen die Rolle, sich für eine diverse und weltoffene Gesellschaft stark zu machen. Doch wo und vor allem wie können Künstler*innen heute konkret Verantwortung übernehmen und sich explizit gegen Verrohung, Hass und Antipluralismus einsetzen? Und wo beginnt eine „Verzweckung“ des künstlerischen Schaffens? Ebenfalls im Fokus stehen die Rahmenbedingungen, die die Politik schaffen muss, um Kunst frei entstehen zu lassen und um Künstler*innen und Verbänden zu ermöglichen, demokratiestärkende Maßnahmen zu verwirklichen. Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen unter: <https://www.kulturrat-nrw.de>.

Infotag "Musik, Tanz und Theater MACHEN STARK" der Servicestelle NRW

Dienstag, 21. Mai 2019, 10:00 bis 16:00 Uhr, Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, 53111 Bonn

Kreativität fördern, persönliche Entwicklung stärken, Kultur erleben - dafür steht das Förderprogramm "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Hiermit laden wir Sie herzlich zum Infotag "Musik, Tanz und Theater MACHEN STARK" der Servicestelle NRW ein. Die Infoveranstaltung bietet Ihnen einen umfangreichen Einblick in das aktuelle Förderprogramm, gibt Tipps und Anregungen für eine gelingende Antragstellung. Praxisbeispiele aus der Region und Konzeptlabore mit den eingeladenen Programmpartnern dienen der weiteren Vernetzung und Information. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.kulturmachtstark-nrw.de.

Politik & Kultur April 2019: 70 Jahre Grundgesetz - Wie viel Kultur steckt drin?

Themen der Ausgabe:

- 70 Jahre Grundgesetz: In bester Verfassung: Wie viel Kultur steckt in den 146 Artikeln?
- Debattenkultur: »Zelotischer Eifer«: (Kultur-)Politik lebt von Kompromissen – nicht von Partikularinteressen einzelner Gruppen
- Postkolonialismus: Koloniales Unrecht: Bedarf es eines Gedenkortes für die Opfer des deutschen Kolonialismus im Humboldt Forum?
- Arbeitsort Museum: Zwischen Scheinselbständigkeit, Volontariat und Führungskräfteausbildung: Wie wird heute im Museum gearbeitet?
- Zeitungslandschaft: Meinungsvielfalt in Gefahr: Welche Auswirkungen hat die Krise der großen Verlagshäuser?

Kostenloser [PDF-Download](#).

„Der beste Chor im Westen“

Der WDR-Wettbewerb „Der beste Chor im Westen“ geht in die vierte Staffel: Ab sofort können sich wieder alle Chöre aus ganz Nordrhein-Westfalen um einen großen Show-Auftritt bewerben. Egal welcher Musikstil – wichtig ist, dass die Chöre ihre Songs mit Begeisterung performen! Die Bewerbungsfrist läuft bis 30. Juni 2019. Nach einer ersten Vorauswahl wird es eine Vorentscheidungsrunde geben, in der sich die besten Chöre für das Halbfinale qualifizieren. Im Finale in der Vorweihnachtszeit wird „der beste Chor im Westen 2019“ gekürt, der sich auf 10.000 Euro freuen darf.

Weitere Informationen gibt es auf derbestechor.wdr.de.

„Kunst und Spiele“: Wie Vermittlung von Kunst und Kultur an die Kleinsten gelingt

Kleinen Kindern die Teilhabe an Kunst und Kultur zu ermöglichen und Kunst- und Kulturinstitutionen zu motivieren, die Allerkleinsten als Publikum von heute und nicht erst von morgen zu sehen – das ist die Vision des Programms „Kunst und Spiele“ der Robert Bosch Stiftung und Stiftung Brandenburger Tor. Eine Publikation bündelt nun Erfahrungen und gibt Empfehlungen für kindgerechte kulturelle Vermittlungsangebote. Ausbildungseinrichtungen für frühpädagogische Fachkräfte sind ebenso gefragt wie die Politik, die nötigen

Rahmenbedingungen zu schaffen, um schon für Kinder bis sechs Jahre dauerhafte Vermittlungsangebote einzurichten. Die Publikation können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Dokumentation "Interkulturelle Impulse 2018"

"Hybride Kunst - Vielheit fördern", Dokumentation von Michaela Kuczinna zur Sonderprojektförderung des Landesbüros.

Das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste unterstützt seit 2016 gezielt professionelle künstlerische Projekte mit interkulturellem Arbeitsschwerpunkt. Die vorliegende Dokumentation gibt differenzierten Einblick in die geförderten Produktionen im Rahmen der Sonderprojektförderung „Interkulturelle Impulse 2018“. Michaela Kuczinna beschreibt in der Dokumentation unter anderem die personelle Zusammensetzung der Projekte, die Arbeit der Interkulturellen Guides, wertet Qualifizierungsmaßnahmen aus und stellt die einzelnen geförderten Projekte sowie deren Verantwortliche vor. Die Dokumentation können Sie [hier herunterladen \(pdf\)](#).

Policy Paper „Kulturfördervereine in Deutschland – Status und Handlungsbedarfe“

Der DAKU – Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland e.V. hat gemeinsam mit ZiviZ im Stifterverband in einem Policy Paper erstmals die Anzahl der Kulturfördervereine in Deutschland sowie deren regionale Verteilung veröffentlicht. Aus den vorliegenden Daten wurden Bedarfe der Vereine analysiert und die Aufgaben für den im Juli 2018 gegründeten DAKU formuliert. Er will mit Partnern aus Politik und Gesellschaft über das vielfältige bürgerschaftliche Engagement für die Kultur informieren und die Weiterbildung unterstützen. Bundesweit werden fast alle Kultureinrichtungen von einem der über 10.000 Kulturfördervereine in Deutschland unterstützt. Ohne ehrenamtliches Engagement würde der Großteil nicht existieren – 86 Prozent aller Vereine arbeiten ausschließlich ehrenamtlich. Das Policy Paper können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Quelle: BBE-Newsletter Nr. 7 vom 4.4.2019

Alles immer smart: Kulturelle Bildung, Digitalisierung, Schule (2019)

"Digitalisierung ist ein kultureller Prozess" lautet die zentrale These der fünften Denkschrift des Rates für Kulturelle Bildung. Darin zeigt das Expertengremium auf, dass die kulturelle Dimension der Digitalisierung den Schulen innovative pädagogische Zugänge bietet, und schlägt Politik und Praxis kurz- und langfristige Strategien für den digitalen Wandel an Schulen vor. In einem 2. Teil der Publikation blicken die elf Ratsmitglieder in Autorentexten aus ihrer jeweiligen fachlichen Perspektive über Schule hinaus auf den größeren gesellschaftlichen Kontext der Digitalisierung. Die Denkschrift können Sie [hier herunterladen](#).

Dokumentation der Tagung „Digitale Kultur / Kultur des Digitalen“

Die Tagung „Digitale Kultur / Kultur des Digitalen“ des Kulturrats NRW diskutierte am 6. September 2018 in Düsseldorf, was die digitale Transformation für die einzelnen Kunstsparten bedeutet, welche Potenziale die Digitalisierung für Kultureinrichtungen und Künstler*innen birgt und vor welchen Herausforderungen die Akteure stehen. Die

Dokumentation können Sie [hier herunterladen](#).

Quelle: CREATIVE.NRW, April 2019

Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Förderung von Pilotprojekten gegen Antisemitismus, Antiziganismus und Rassismus
 - Allgemeine Projektförderung 2019/2 des NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste
 - APPLAUS - Clubförderung der Initiative Musik
 - Konzeptionsförderung Freie Darstellende Künste des Landes NRW
 - Filippas Engel
 - European Youth Culture Award 2019
 - Gütesiegel „Buchkindergarten“: Engagement für frühkindliche Leseförderung
 - Amadeu Antonio Preis 2019
 - Bundeswettbewerb „Rauskommen! – Der Jugendkunstschuleffekt“ 2019
 - Song Contest: Dein Song für EINE WELT!
 - Wettbewerb „The Power of the Arts“
 - Deichmann-Förderpreis für Integration
 - Deutscher Lesepreis 2019
 - Förderung durch die Amadeu Antonio Stiftung
 - 27. open mike - Wettbewerb für junge Literatur
 - Treffen junger Autor*innen
 - Preis Soziale Stadt
 - Deutscher Nachbarschaftspreis
 - Treffen junge Musik-Szene
 - Schüler schützen Regenwälder – Wettbewerb der OroVerde-Stiftung
 - Dieter Baacke Preis
 - Action!Kidz - Kinder gegen Kinderarbeit
 - 37. Deutscher Rock und Pop Preis 2019
-

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht
von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung
übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.